5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 117. Morgen-Ausgabe.

Dienfag, den 10. Märg.

44. Jahrgang. 1896.

Die fahultatine Civilebe.

Die fakultative Civilehe.

Die tonfervative Reichstagsfraftion hat sich in der That 1: der Demonstration herbeigelassen, des sind in der That 1: der Demonstration herbeigelassen, des sind in der That 1: der Demonstration herbeigelassen, des sind zu des eine Befallighe, deren Cindiverung der eine des eine Bestehenstellicht die bezüglichen Beschlässe, deren Chankensperschiedenheit, die über die Frage innerhald der Kentungsberschiedenheit, die über die Frage innerhald der Kantungsberschiedenheit, die über die Frage innerhald der Kentungsberschiedenheit, die über die Frage Seitungs kartei misse der Antik misse der Schrift ist wohl dem Gedanlengang antonnen, der die Kreuz-Zeitungs kürzlich zu dem Schrift ist wohl dem Gedanlengang entheiligt ift, sedensstuss an diese Bertauspunkt durchaus wünschensbereth, daß die wer dem Genadesbeamten geschleit auf einer Zeichstämus wünschensbereth, daß die wer Kandesbeamten geschleit aber and bei der Ichtigen Siehe erhalten. Das geschleit aber and bei der Ichtige Erchen und bei der Ichtige Erchen und bei der Ichtige Erchen der eine Berwiegenben Angalb der Hälfen und die Kunschen noch wend, ein die der dem Berantpaare, die nicht um bereits auf dem Standbessamt der eine Bereitlich die Englich der Erchen noch wend, ein des fausten Gescheit wirte aber eine Bereitlich wollen, irrestunkte Arare sindelte, einen anderen, weltlich wollen, irrestunkte der eine Bereitlich eine Raare sindelte, einen anderen, weltlich wollen, irrestunkte der eine Bereitlichen Beiten unter der eine Bereitlichen Stille er über eine Bereitlich wollen, irrestlich eine Kartellichen Beiten der eine Bereitlich er der der eine Bereitlich er der eine Bereitlich er der der eine Bereitlich er der der eine Bereitlich wollen, irrestlich er der eine Bereitlich wollen, irrestlich er der eine Bereitlich wollen er in der der der eine Bereitlich wo

Die Schlacht bei Adua und der Buding der Italiener.

Deutsches Beich.

Deutsches Be

Aus Stadt und Jand.

imm gestorten, seine Leine Schaur aus dem Bereich der vier Allahe ihnansgussiberen.

Jahr 1800 nieder ginftige Geschöftserachnisse gerhadt, soda der aus der Verlagen der Verlagen der der Verlagen gerhadt, soda der aus der in Verlagen der V

geführt merben.

Frang Hoffongs illustrieter gremdeuffihrer durch
Mieokadren und Augedanng erfehent in einigen Zogen in ariter Aufläge, welche nie die driben bereits erfeiteneren wieder 4000 Treumbaten fant fein mirt. Es ih dies her beite Koneis für die Brandsbarfeit dieses borgisglichen und billigen Buches, dos in innere welchen Stellen lebadern Auflang finder. Die inem Eufligen wurde durch ein Reichponoraum, eine Auflich des Knifer Bullhein-benfinals zu. zu. vermehrt, ebenfo wurde die Jahl der Ausfüge von 25 auf 50 erhöht.

wurde durch ein Abelipsauvenn, eine Anged bes Katter Leinenweiten und bei mach der Abel der A

Bereins-Rachrichte Bericke weben bereindlich wer beie Uetericht untgewennen;
Der "Garbe-Berein bei ich beichlößen, die nächlich General-Berfammlung auf den 31. April zu bertigen nich am gweiten Cher-tag einen Jaumlien-Mossing nach Scheretein zu machen.

Bermifchtes.

era Seinen Soltsjung zu nem vroue, jedon jie janeimigt die Stadi verlägjen mußten.

* Was der Nieufich kaum. Ein Ehmanslahrofesse spreicht der Z. A. Bon meinem bekondreu Freund, dem Brimaner Hand Brünker, möchte ich Ihnen eine fielen Geschichte erzählen. Ich leie in der Prima die Antique, wir daten dos erite Choriste, Jeseles Gewollige lebt, doch nichts ist erwolliger, als der Nieufichen der Antique in dem den mangeschier bried, mie Kleich Gerender genosien, in dem dam anspesiher bried, mie Kleiche Gewollige lebt, doch nichts ist eine Abende Steine Gerender und der Kleiche Gerender der Verlenen Freund Rüftler das in der nichten dassen der der Kleiche Gerender der Verlenen Freund Rüftler das in der nichten dassen finzen nurahg über der der der Verlenen der Verlen

Alaffifer noch zu was bringen!

Sammerfiffiches. Zerte Küdficht. Frau (zu ihrem Bann, bei vergeblich verlucht, eine Filiese ledhandsagen). Süd-doch anlich das, Du modh von Tolken in noch ann aus nerede!

Steigerung, "Richt mahr, alter Jung, wir haben is manche Zummehelt miteinander gemacht?" "Des will ich meinen! Wenn ich nicht fre, daben mit logar an bemieben Zage gehrechtept!"

Bleine Chronik

Alcine Chronik.

Blie die Bert Wolfe die, "missen mit, sell der Kroeft gegen im Freiberen d. Hom mer de ein ich ein im Brit deutlichen der Freiberen d. Hom mer de ein ich ein im Brit deutlichen der Geschen der der Angelfe der Verleibegung im Beschälden der Verleich den in den im Brit deutlichen der Geschen der der Verleich den der der Verleich den der der Verleich den der der Verleich der der Verleich der der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der der Verleich der der Verleich der

wieder an! Seit ich ihn gesehen, glaud' ich blind zu sein ... Seit ich Dich gehört, wüusch' ich taub zu sein "marmele ich ingrimmig. Aber was hist's, hier beigt eb ausharren und nacher entzicht sein! Ind wie de-Mäligend idnit es seit vom Alavier ber: "Dos ist im Aeden läßlich eingerichtet ... Ach ja, schauberhaft hählich Endeint es genug. Mies tlatschte efreut, daß bie Bein ein Ende hat. Die Sangerin dankt läckelad für den "Keisall" und soreitet solz wie eine Fürstin auf ihren Nach. die Gehrache, die munuch beginnen, langen meis mit werichwanglichem Lobe der Khnflerin an, um, Blatt sie Blatt den Auhmestranz gerpflickend, del bissolier Kristigereiten Plan. Dierich

ihr Blait den Ruhmeskrang zerpflückend, det bissischer Ariik ju enden.

Seht aber wird das Schillerwort zur ichrecklichen Wahre.

Seht aber wird der deine Abat zeigt sich in granenhafter Winter, eine köfting godaut Handersteil eine köhlige gebaute Handersteil und Deuter, eine köfting godaut Handerbeild und der Kantervandern, um Nozie Traumenderigen zum Kortrag uberingen Ihrigen. Ich siede Westes.

Sowielenderigen zum Kortrag uberingen Ihrementels, Kinnoforte besigt es, sie kennt nur den zweiten Tehl des Wertes.

Ohne Tommenterigische, shne Abschmitte, im gleichen rafenden Lewis tod is, einem ichen gewordenen Roh vergleichder, and den Scheinen den I. Sechligen Sandich. Ben 18. Wirden den I. Sechligen Sandich den I. Sear und Lewis tod is, einem ichen gewordenen Roh vergleichder, and den Sandien weren. vollos, den Mittelm die Klauter und höberen; schein der riefenhaft ist die Kraft ihrer Arme — weh ihrem kinstligen Semahl Aber wie Alles der Kruse — weh ihrem kinstligen Semahl Aber wie Alles der Greich der Scheinen Serein. Sowie der Freidig den 12. Sendige den I. Dertrasischen Verstigen eine Aber der Grüne der Verstigen der in Versigen der Versigen der Versigen der Versigen der Versigen. Den Kliebe der Kluster und höberen: Koch nicht Lagen der Versigen der Versig

Hand lange Muthen fiber fie ftrichen: ein Trio nennt man die Execution. Linc hat das Piano noch viel Leid erduldet und wenig Freude.
Fost aufomatisch unterhielt ich meine Dame, ohne zu wissen, noch ich frach. Ich exchilte idr, glaube ich, daß, wie siets, auch in der modernen Dramaist das Licht von Cien fommen würde, indem ich auf das Nationalikenter in der Geofen Frankfurtesströße Pertis O., spimiels, ich sprach ihr von der völserbeglissenden Trias MannstädtsJulius Freundo-Schulz, wie nach ihrem Kuser die vorliche Schaubschape sich unwodeln würde, und alsweie endlich ercheichtert auf, als das Zeichen zum Anstruch der Karamane gegeben wurde.
Soll volt wantle ich nach Saufe.

Natifiuden.

Vius Felesti, der im Jahre 1865 die Eedeine des Dichters Danie Michiert wieder auffand, ift am W. d. d. W. in Madeuna gelt ar den.

im Chriftoph Columbus Den kmal für Gwatensala ift fürzilig in der Wicheret Eilppt un Michia (Witted-Jallen) fertig-geführt und dem Abgrienden truck Konkes übergeben morden. Dasjelde beinds aus der allegariichen Figuren die eine Weltfraget tragen, auf der fich das Standbild Christoph Columbas erhobe.

Lehte Hachrichten.

Serlin, 9. Mars. Der Raifer fuhr gestern Bittog zu einer läungtern Avolrens bei dem Reicheangler vor. — Ju Ehren des bente Abend die eine Abe

An Tu la dei Saffari (Sardinien) Rellten die Bewodner sur ziese des leigen des lands des eines des lands des eines des lands d

bet feiner Entlastung and dem Krankengeim Berthpappere guruddehelten worden.

Sintigart, 9. Wärz. Infolge forter Negengulle in nach dier vorlingenden Weldungen der Balunkof von Wildbach überzichte mmt. And die Balunkrede Schauderze-Schildsch ist größtentbells unter Baller erleit. Der benig Frührig von Isom nach Leufkrich ist nor Rübe der Station Friedenbolen infolge der Unterfollung eines Brückenpfeliers theimeinet entgeliet, die Schönere wurde geköbtet, die Balijagere bilehen unwerleit. Das gang Enzicht den Allsdock des Pforzheim und den aber die Rübende der Station Friedenbolen infolgen in höber überlichmennt als im Inder 1888. Die Sichbe Wirche Meneburg, Baldingen und Boldbachm find größentbellö überflührt. Bieher ihr fein Berluft an Bentschelben zu belagen.

München, 9. Wärz, dem Nach Nacht Nacht von der Stweederich ein Einspliegerreinstliger vom Trainbalation (Forffandboat) mach furgen Bortwelflete von Englichen und beste und Emgele von gebern auf beste und Emgeter geftigten.

Fandsort, 9. Wärz, der An in ih bei Bildberg von gebern auf beste um 2 Meter geftigten.

Fandso, 9. Wärz, der An in ih bei Bildberg von gebern auf beste um 2 Meter geftigten.

getroffen.

getrossen.
Zondon, 9. März. Die König in reist heute Bormittag nach
Riga ab. — Die "Times" melden am Washington: Biele
Senatoren erläten seth, der Kongreß babe in der cubanischen Bios Serbeitlich ib. F15
Das Fenilleton der Morgen-Ausgabe
untaat kente in der
Unter Elekarun die elegsen gestam. Alles Weitere mösse dem Bräss
denken Clievkand Gdeelssen werden.
Madvid, 9. März. Roch einer Weldung and Sarcelona
sinden dort nure Anthekörungen stat. Das Knötikum verlich des
Thater, die Polizel griss die Wenge auf dem Antalonischen Mas
an. Wehrere Verlonen wurden leicht derwundet. — Kach einer

Melbung aus habana idling Oberft Bienna bie Mufffinbilden unter Maceo. 72 Auffinbliche murben getoblet. Die Spanier batten 22 Bermundete.

Marktberligte.

* Frantfart, 9. Mar. Der beutge Biehmarft war mit 487 Ochen, 23 Zullen, e25 Kinden, Kindern und Effecen 241 Küldern, 280 Häumen, — Codeliemern, Holgenslämmern, 1194 Edweinen brieden. Die Freie fellten fic vot fester Ochen I. Danitätä 63–63 W., Lullen I. Danitätä 63–63 W., Lullen I. Danitätä 63–63 W., Lullen I. Danitätä 64–63 W., Danitätä 64–63 W

Gonrebericht ber Frantfurter Effeten-Socielat vom 9. Mary, Bende Bie ihr. – Errolie Milien 320%, Disconto Commandil 216. Einatscha – Lombarten 84%, Gotthardbahn Actien 178.40, Schweiger Gentral 181.90, Schweiger Morben 18030), Schweiger Minien – Laurshinte Betien 184.10-50, Bodwiner — Geftenfrechaner Berguerfe-Altien — Darmburte Betien 184.10-50, Bodwiner — Geftenfrechandersgeftlich and Darben 185.00, Die Berguerfe-Altien Darpent 200, Die Berguerfe-Altien — Darbundbetr Bant 199.00, Berdiner Amelogefüllich Darpenter — Juliener So.10, Drebbener Bon 18530—189.50, Phys. Megiconer 180. 7, Milife Roten — Zenbengt felt. Italiener weiter gebeffert auf Paris.

Gefdiffliches.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 9. März 1896.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Reichsbank-Disconte 5 %. (Nach dem Frankfurter Ochentichen Borsen-Coursolatt.) Frankf. Bank-Disconto 5 %.															
35	Stantspapiere.		41/2	Ung, Ein,-Al, Gld. fl.	105.70	4		118 50	4	Glasindustr, Siem.	188.80	4	Sardin. Secund. Le.	75.	4 Pr.BdCr.AB 101.
1			41/2	> > > Silb. >	87.10	2	Mein. Hypoth,-Bk.	129.	4	Grazer Trambaha	154 80	4	Sicilian EB	83.	4 * CentrBCr. * 104.50
B11	Dtsch. Reichs-A. #	105.50	4	StRte.Kron.		5	Banque Ottomane	119.40	4	Int.Bu.EB.St-A.	168.	8	Sadit. (Mérid.) Fr.	54.	81/2 > > 101.20
8		99.90	41/2	» Inv \l. v. 88 »	104,25	713	Eisenbahn-Acti	ien.	6	PrA.	174.80	3	kl	54.	31/1 » CommOblig. » 100.50
4	D CA Anl .	106.15	4.00	» Grundentl. »	83,15	100	Hess Ludw. Bahn	124.80	5, .	. Elektr. G. Wien	136.	5	Toscan, Central >	86,	4 BypB.div.Sr. 101.60
81/1	Pr. cons. StAul.	105 50	*5.	Argent, v. 1887 Pes	59.80	200	LudwigshBexb.	242.	D	Kölner Strassenb.	211.80	D	Westaic. v. 1879 .	91.	31/4 101.
8.		99.90	945	» v.88 innere »	50.85	400	Lübeck-Büchen.	151.	133	. Verl. u. Druck.	142.	5	* v. 1890 *	85.	4 Rhein.HypBk 100.40
- 4.0	Bad. StObl.	104 95	100	» v.88 äuss. ±	54.25	4	MarienbMlawka	83.20	200	Mohl- u. Brodf, Ha.	\$8.50 170,10	8/8	Jura, Bern, Luz. *	103.60	81/8 100.20
L	. > × V.1555 ×	105.80	4.2	Chilen. GldAnl	SD.	41/4	Pisiz, Maxbahn	153,70	5	Nied. Leder f. Spier Nordd. Lloyd	106.	31/1	Gotthardbahn . Gr.Russ.E-BGs	91.50	4. Säd.BCd.Mneh. 100.55
31/1	v.1892 »	104 60	100 .	Chin. Stants-Anl. 2	104.70	4	» Nordbahn	124.80	200	RöhrenkF. Dürr	125.50	9.	Russ. Südwest Rbl.	102.35	4. Ital. Allg. Imm. Le 100,80
Az.	Bayer.	105.85	D.SE	Un EgyptA.cptl.	104.80	4	Werrabaha	100.00	5.	Spinn. Hättenhru.	103.50	1	Ryllyan-Kosl. #	100.80	4 . * * v. 1887 * -
81	EBO.	400.00	1000	> aut >	TOLUG	0	Ver.Arad.Con.5, W.	106.62	40	Strassb. Dr. u. Verl.		4	WarschWien.	103.20	4 Nationalbk
19.1	Hambg. StRie.	106.60	81/4	Priv. EgyptA.n	101.75	D	Böhm. Nord - West -	955	4	Turk, TabAction	17	4.	Wladikawkas Rbl.	102.10	4 Oest.BCrdB
Q.	* A MOODIN	106 15	6	Mexik St-Anl &	93.05	B	Buschtherad, B.	462.50	4.	Veloce it. Dpfsch. Ver. BrlFft. Gum.	85,70	5	Anatolische &	88,90	41/s Russ. BodCrd. RL 104.65
R	Hessische Obl	99.10	16	> 2040r >	93.20	Ž.	Czakath-Agrams	61.12	40.0	Ver. BriFft. Gum.	130.	8	Port. EB. v.86a.89	68.40	4 Schwed.R-HB.# 105.30
-	Wrtth Obl. 75-80 .	-	6	* * 408r *	98,90	5.	PrAct.	224.50	200	D. Ochfabriken	108,	5	Niedl. Transv. Obl.	108.	81/1 > > 99.85
4	* 81-88 *	105,50	5	Mex.EOb.Tehnt	88.50	4.	Dux-Bodenb. ult.	1000	0.	Behuhat. Fulda		ZÆ.	Am. EisenbBo	ads.	5 Serb.8tBCA Fr. 85.90
L	. 85-87 .	104.85	5	* * 406r*	20.00	5	Graz-Köffach ult.	238.	700	Verlag Richter Wessel, Prz. u. Stg.	5±. 87.50	*4.1	Atlant, & Pac. 1937	45.60	Antchenslouse.
-	. v.1891 »	106,50	a	s cons. inn. ult. &	26.60	4	Lemberg-Czern. *	256.75	hiii	World, Jute-Spinn	130.20	4	Brunsw. & W. 1937	71.40	Zi. Versinal, in Procenton.
更	88 u. 89 -	-		Sinds, Obligation		5	OcetUng.StB	317.75	100	Zellstofffb, Waldh.	210.70	41/4	Calif.Pac.LM. 1912	107.30	4 Bad. Pram. Th. 100 148.40
6.0	» » 98 u. 94 »	101.85	4.		104.60	0	» LocalB. » » Südbahn »	84.75	433	Zellstoff Dresden	57.90	5	Calif. u. Oreg. L. M.	106.	4 Bayer 100 155,40
87	Schwed. Obl.	101.80	01/3	· NAQ ·	103.90	D.	Nordwest	240.87	20	AND PERSONAL PROPERTY AND PERSONS IN COLUMN 2 IN COLUM	-	6	Central Pac. 1898	101.00	5. Don Regul 5.6,100 120.60
10	2000	98.30	21/2	T.v.91	102.70	5	. Lit. B .	245,50	A.	Bergwerks-Act Bochum.Gussstahl,	158.40	4	do. (Joaq Vall) 1900 Chic. Burl. Nbr. 1927	88.40	3 Goth.Pid. I. Th.100 124.70
1000	Schweiz, Eidg. 89 Fr.	105.80	1811	Darmetadt	102.20	2:	Prag-Dux, PrA.	210000	he	Concordia, BgbG.	144	*	*Milw-St.Paul1910	114.50	3 /s • H. • 100 118.50
1	Griech. GA.v.90 2	81.80	8	Karlsruhe 1886 .	96.95	對關	PrDux StA. ult.	100	753	Courl BergwAO.	115.80	5	· > > 1931	110.20	3 Holl Comm. ft. 100 106.80
*5	Gilden a Kl	2000	81	Mainz 86 u. 88 .	102.05	4	Raab-Oedenb	85.50	6	Courl BergwAG. Dort, U. Pr.A.Lt.A.	40.	4	1989	93.90	3'/s Köln-Miad, Th.100 141.20 3. Madrider Fr. 100 40.15
94	. > v.87 »	88.60	131/1	Mannheim v. 1888 »	102 25	41/4	Reichenb-Pard.	188.	4	Gelsenkirch, ult.	164,50	5	Chie.Rock.Isl. 1934	100.65	3. Madrider Fr. 100 40.15 4. Mein.Pr-Pt.Th.100 137.
31/	Holland, Obl.	-	31/2	Wiesbaden .	102.15	4.00	Gotthard-Bahn .	172 50	Se a	Harponer Bergbau	153,30	7	Denv.&RioGr. 1900	110,3)	4 Oest.v.1854 5.fl.250 -
5.	. Ital Rents opt. Lire	79,50	39:	» 1887 »	-	4.00	Jura-Simpl. PrA.	97.90	4.	Hibern - BergwO.	161.70	4.	· · · · 1906	87,90	5 > >1860 * 500 129.80
2.	. William	79.20	160.0		District of	4.	StA. gar.	-	4 .	Hugo b. Buer i. W.	127,50	5	GeorgiaCentr. 1937	94.15	3 Oldenburger Th.40 132.
9.	10000r»	79,50	41/4	Bukarest	98.	4	Schweiz. Central	131.90	200	Kaliw. Aschersieb.		100	Iltinois Centr. 1952	163.40	21/2 Stuhlw-R-0r+100 96.10
9.	. kleine *	80,10	5.	• 1888 •	101.75	4	Nordost	129 80	0	Westeregeln Lothr, Eisenwerke	100.40	6	Louisv. & Nah. 1921	67.	*3. Türk.Fr400(t.C.76) 35.80
2	Ocal Gold-Rie. fl.	108 55	4	Lissabon 2000r .	70.50	4	Verein. Schweizb.	92.	8	PrA. Lit. A.	46.90	6 .	Mobil, u. Ohio I. M.	116.	Unversinsliche per Stück.
	StEO.(Elis.)	-	4	* 400r *	- The state of the	4.	Ital. Mittelmeer	88.50	4	Massen, BgbGen.	85.	6	NorthPag.J.M. 1921	114.60	- Ansbach-Gunn. 0.7 45.70
4.2	SilbRie. Juli .	85,95	10	Neapel St. gar. Le.	71.50	200	» Meridionales	118.70	Ď	Oest. Alpine Mont.	71.	*6.	do. III > 1937	80.15	- Augsburger . 7 25.75
4.2	> April >	85.90	14.	Rom Ser. II-VIII	81.	20.0	Westsicilianer Luxemb, PrHenri	56,50 78.80	4.	Riebeck, Montan	184.50	*5.	do, cons. > 1989	46,50	- Braunschw, Th. 20 105.70
4,2	Pan -Bte Febr.	85.40	137	Zürich 1889 Fr. Pr. Buenos-Air. A	102.	No. e		-	4	Ver.Kön.&Laurah.	154.	5	OregCal.LM.1927	80.	- FinländischeTh_10 56.90
12		85,40	43/4	Stadt Buenos-Air	78.80	Zd.	Industric-Acti	en.	Zt.	PriorObligat	lon.	*5.	Oreg.Rw-Nav. 1925	93,90	- Freiburger Fr. 15 28:20
14	Portug. StAnl. A	41 70	2/1	Bank-Action		100	Accamulalf Hagen Allgem, ElektG.	228,50	6	Albrecht Gold .	1	6	Missouri Cons. 1920	91.70	- Genua Lo. 159 119 50
10	BtTubA.	27.25 95.75	ZI,	Dische Reichsbank	160.70	No.	Anglo-CtGuano	100.	4	. Silber fl.	88.40	6	SouthPcCal. 1905/6	108,45	- Mailander Fr. 40 - 10 13.80
20	Rum, amort, Rto. Fr.	99,70		Frankfurter Benk	176.95	100	Bad Anil - u. Sodaf.	405,90	4	Böhm. ord Gid. M	103.10	5	Wst.N-Y-Pens1937 1927	106, 45,65	- Meininger fl. 7 23.
- 6	Kum, amora kl.	100.00		Amsterdamer Fank		5	. Zuckerf. Wagh.	62,50	4	West Slb. fl.		4	104	20,00	- Nouchateler +10 -
5.	* * *.1893 *		4	Badische Bank	112.95	4	BierbrGes. Frkf.	128,50	4.	. Gold .K	108,60	ZL	Pfandbriefe.		- Ocaterr. v. 64 ft. 100 338.60
4.0	am.1891 >	1	4	Berl. Handelag, alt.	154.50	5	PrA.	133.50	200	Elisabeth stpff.	103.90	500	Bayr. Vrb. Mnch	100.20	- Credit - 58 - 100 349.80
5.3	. s innere Lei	86,50		Darmst, Bank .	159.50	4.	Brauerol Binding	215,50	H	Franz-Josef Slb. fl.		81/2	Nurab. Pfdbr.	100,75	- Pappenheimer fl. 7 25.10
4.	a sauss.	86,90		Deutsche Bank >	194.40	4-3	* Duisburg	183,90	摊品	Gal.CLdw. 1890 .		81/2	Murab. Plubr.	100,70	- Schwedische Th.10 129.
- 50	Russ Ca.v. 1880 Rbl.	162.40		D.GenossBank . Vereinsbank	120.20	5	» z. Eiche (Kiel)	77.40	5	Oest.Localb.Old		0.4	В. Нур а. WВ.	100.90	- Ung. Staats 5, fl. 100 277.
- 70	Inn. A. v. 87	104.80	120	Discont-Comm.	215.20	7	* Z. Essighaus * Kalk (v. Bardh.)	198.50	400	» Nordwest »	115,85	81/4	D. 167 Prom. 11 - 101 .	100.85	- Venetianer Le. 30 23.85
4	StR.v.1894	66.80	14	Dreadner Bank	157.20	4	* Kempff	140.50	Ď	. Lit. A. Bilb. fl.	94.80	31/4	D. GrundschB. »	101.50	Weeksel. Kurse Sicht
4	Sarb. amor. GR. &	66.50		Frankf. HypBk.	172.	4.	. Mainzer Act.	203,	D	B	94.80	4.	Frkf.Hypb.b.1885»	101,10	Amsterdam 168,45
5.	. Tabak-Monto		4	. HypCrVer.	134.	4.	» Park Zweibr.	123,50	9	. Std.Lomb.Gd.	110.50	4	. v.1886/90.	101.20	Antwerpen-Brimel 81.07
5.	St.E.Obl. A Fr.	-	4	Frankf. HypBk. HypCrVer. Mitteld. Creditbk.	110.50	4.	* Stern, Oberrad	206.	8 .	* * * * * * * * * * * * * * * * * * *		B	Fkt.Hyp. S.XIV .	103,90	Italien 72.85
5.	B .	-	4.	NatBk. L Dischl.	149.50	4.	* Storch, Speyer	131,90	8	* * *1871 * *	71.	31/1	77- 0-1 7	101.30	London 20.40
- 10	Spanier opt. Ps.	61.80	4.	Nürnb. Vereinsbk, Pfilizische Bank	210,50	1	ver. Graff & Sgr.	86.90	5.	. Ung. Stab. G. fl.		41/2	*Hyp,-CrdV. * Ldw.Ordbk.Fkf. *	103.05	Paris
- 3	ki.	01.80	13	Pr. Bod CredBk.	149.50	1	» Werger Brauhaus Nürnb.	105.	400	2 2 2 3 16		F##	HypBk.i.Hb.	100.50	Wien 169.45
91/	made Royal-Tr &		12.	Rhein. Creditbank	136.65	Pro-	Cementw. Heidelb.	151.50	3	1-8 Em. Fr.	93,75	100	tribe-paretra	108.50	Wies
5	Turk Egypt-Tr. #	98.50	175	» HypBank	178,70	5	Chem. Fbr. Grissh.	278.50	8.	9	92.60	31/1		100,30	Gold u. Papiergeld.
-	* * * # 20 *	Sec.	14.	Schaaffhaus. BV.	140.	2.00	· Goldenbg.	168.	3	• • v. 1885 •	91.70	4.	Meining Hyp-B . HB. unk. 1900	101.30	20-Franken-Stücke . 16.32
5.	a a a ult. a	-	4.	Süddeutsche Bank	101.	4.	> Weiler & Co.	228.	ö	Prag-Dux. Gold A	98.80	4.	» HB. unk. 1900	103.S0	Dollars in Gold 4.18
D	» Fund, v.88 .4	92,65	14	Sadd. BodCrBk.	168.90	4	Dpfkernb.u. Hefef.	90.	0. 4		115.	31/2	A A	101.30	Dukaten 9.63
4.	priv.v.1880 €		14.	Württ, Vereinsbk.	145.75	Ď. ,	D.Old. u.Silb. Sch.	292.60	8	Raab-Oedb.	86.10	31/2	Nass Ldbk Lit 0 .	102,75	Engl. Sovereigns 20.4%
4.	D COME.	85.	19	OesterrUng.Bank	844.75	Đ. ,	D. Veringsanstalt Elect. A. Schuckert	175. 220.	4	Rudolf Silber fl.	84.35	181/2	JFHKL .	102,85	Russ. Imperials 317.50
-	conv.Lit.B . C .	100	10	Oesterr. Länderbk. Creditanst.	210. 319.87	2	Farbwerke Höchst		4	Rud. (Salzkgib.) A		91/2	Latt. M	104,	Amerik. Banknoten 6.17
200	D.	22.20	E .	Ungar. Credithk.	858.75	5	Filstabrik Fulda	171.80	5.	Ung. Galinische fl.	91.90	4	Pfills, HypB, v.S6	101.45	Französ
4	Ung.GldBt. ept. fl.			Bak. u. WB.	-	4	Franki. Baubank	-11100	8	Ital. gur. EB. Fr.	51.15	14	* HB.v.1889 *	101.80	Oesterr 189.40
-	> > > ult. >	108,55	15	Unionbk. in Wien	-	4.	• Hotel	91,90	8.	500r	51.15	31/4		100,90	* bedeutet ohne Zingen.
1	fl.500 .	103,85	5	Wiener BkVerein	128,25	5	* Trambaha	280.	4.	Mittelmeer »	92.75		Pomm.HAB.	103,25	ComptNos. Dehsohn. Cours.
L.	fl.100	108,85	M.	Alig. Els. Bkges.	122,40	14	Gelsenk. Gusset.	1 89.90	1 3	Livornesur	1 54.	16.	Pommer. AB. >	1 10070	Ultime-Motir. entitle Cours.

9 95 95 95 95) Augaburger ? FI.-L. v. 1864.

Bayerische 4% Prämion-Auleibe (100 Thir.-Lose) v. 1865.

Congo 100 Fr.-Lose von 1888.

Dresdner Stadt-Schuldsch. Filderbahn - Gesellschaft, 4 % Obligationen.

) Lütticher 3/100 Fr.-L.v. 1874.
) Luxemburgisches StaatsAnleiben von 1882.

Mainzer 34/8 Stadt-Oblig. 1886

aurer Stadt-Anleihe

 Niederlândisch - Südnfrikanische Eisenb-Gesellschaft, 4g. Anleibe von 1889.
 Oesterreichische allgemeine Boden - Credit - Austalt, 3g. Prämien - Schuldverschreib I. Emission 1890. =

14) Ottomanische steuerfreie
48 Consolidations-Anleihe
40 Consolidations-Anleihe
40 Consolidations-Anleihe
15) Ottomanische steuerfreie
priv. 43 Staats-Anl. v. 1890.
16) Pälizische Hypothekenb.
17) Russische Innere consolidire 43 Etenbahn-Oblig.
18 Kussische Söd westbahnen,
42 Credit-Obligationen.
19) Ungerische Josatv. 2 Fl.
Lose von 1888.

20) Westflische und Rhein-ländische 3½ Kentenbriefe. 21) Weiser Communi- 100 Fl-Lose von 1874. 22) Wormser Stadt-Schuldver-schreibungen Litt. W. und X. von 183]. 23) Wartsenbergische Hypo-thekenbank.

D Augsburger 7 F1-Lose
von 1884.
Prämiensichung an .: Mars 188d.
Am L Februr 1896 genegene
100 240 441 622 028 638 838
u17 1104 1875 1805 1815 1834
1027 1784 1813 1847 2010 2014
21135.
Prämiens.

Printlem:

A 0000 PL Serie 917 Nr. 99,
1000 PL Serie 927 Nr. 99,
100 FC, Serie 920 Nr. 99,
100 FC, Serie 920 Nr. 99,
100 FC, Serie 100 Nr. 10,
A 100 FL, Serie 100 Nr. 10,
A 100 FL, Serie 100 Nr. 10,
A 100 FL, Serie 100 Nr. 10,
A 100 FL Serie 100 Nr. 10,
A 100 FL Serie 100 Nr. 10,
A 100 FL Serie 100 Nr. 11,
1027 SL 1728 Nr. 912 FL 100,
A 100 FL Serie 100 Nr. 11,
1027 SL 1728 Nr. 12,
1027 Nr. 11,
1027

2) Bayerische 40% Prāmienvon 1866.

5. Aniethe (100 Thir-Lose)

6. Seriemichung am 2, Mars 1896.

8. Seriemichung am 3, Mars 1896.

8. Seriemichung am 2, Mars 1896.

8. Seriemichung am 3, Mars 1896.

8. Seriemichung am 30, Pebrus 1896.

8. Seriemichung am 18, Mars 1896.

8. Seriemichung am 18, Mars 1896.

8. Seriemichung am 18, Mars 1896.

8. Seriemichung am 17, Seriemichung am 18, Mars 1896.

8. Seriemichung am 17, Seriemichung am 18, Mars 1896.

8. Seriemichung am 17, Seriemichung am 18, Mars 1896.

8. Seriemichung am 18, Verlauber 1896.

8. Seriemiche 1896.

8. Seriemiche 1896.

8. Seriemiche 1896.

8. Seriemich 1896.

8. Seriemich

Lenzburger Studt-Schnidsch. Lenzburger Prämien-Anl.

7 Lenzburger Primien## Anleihe von 1885.
Anleihe von 1885.
Serienstehung am 3%. ## Serienstehung am 3%. ## 1896.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 1890. ## 1890. ## 1890.
1890. ## 18

8 A 100 000 Pr. 1847 8472

8 A 200 Pr. 1857 8472 185118.

1 A 200 Pr. 1857 8485 8517

1 104.07 1 1856 8485 8517

1 104.07 1 1856 8485 85118 8537

1 104.07 1 1856 1 1854 1 1853 4 1853

1 104.07 1 1857 1 1857 1 1857 1 1853 1 1853

1 1058 2570 355 155 812 812 813 1 1854

1 11580 1 11475 1 1857 1 1857 1 185 1 155 1 115

1 11580 1 11475 1 1857 1 1857 1 185 1 155 1 115

1 11580 1 11475 1 1857 1 185 1 185 1 185

1 11580 1 11475 1 1857 1 185 1 185 1 185

1 11580 1 11475 1 1857 1 185 1 185 1 185

1 11580 1 11475 1 1857 1 185 1 185 1 185

1 11580 1 11475 1 1857 1 185 1 185 1 185

1 11580 1 187 1 185 1 185 1 185 1 185

1 11580 1 187 1 185 1 185 1 185

1 11580 1 187 1 185 1 185 1 185

1 11580 1 187 1 185 1 185 1 185

1 11580 1 187 1 187 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1 11580 1 187

1

5) Filderbahn - Gesellschaft, 47 1/50 Obligationen, Verlowing am 2. Mars. 1986, Verlowing am 2. Mars. 1986, 2. Albibur am 1. Joni 1998, 115 242 270 286 289 384 883 617 688.

ii) Montabaurer StadtAnlishe von 1882.
Kondupun von 20. Petruar 1805.
Sämmtliche noch alcht verlosten
Anlabsedeline ser Richtablung
an 1. September Bale.

ij) Oesterreichische
aligem Boden-Crodit-Anstait,
3% Prämien Schuldverschr.
i. Emission 1880.
Verloung am ib. Februar 1898.
Zahbar am i. Jeni 1898.
Zahbar am i. Jeni 1898.
A 15,000 Pl. Sorie 643. Nr. 67.
A 2000 Pl. Sorie 673 Nr. 68.
A 1000 Pl. Sorie 673 Nr. 69.
A 1000 Pl. Sorie 63. Nr. 67.
A 2000 Pl. Sorie 63. Nr. 68.
A 2000 Pl. Sorie 63. Nr. 69.
A 2000 Pl. Sori

i4) Ottomanische steuerfreie
4% Consolidations-Aniehe
4% Consolidations-Aniehe
von 1890.
Vorlosung am 1/18, Mars 1896.
Zabiber am 1/18, Mars 1896.
4.601-800 38701-700 891-850
21801-800 38701-700 891-850
27811-400 41901-800 43801
27811-400 19101-800 19101-800
18001-1001-1001-1001-1001
18001-1800 19101-700 191810
18001-800 19101-700 191810
18001-800 19161-700 191810
18001-800 19161-700 191810

I5) Ottomanische steuerfreie priv. 4% Staats-Anl. v. 1890. Verloeung am 1/18. Februar 1896. Zahlbar am 1/18. März 1896. 55 - 900 - 950 19301 - 800 99851 - 800
555 - 900 49851 - 800
555 - 900 49851 - 800
555 - 900 49851 - 800
555 - 900 49851 - 800
555 - 900 49851 - 800
555 - 900 49851 - 800
555 - 900 49851 - 800
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900 185501 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 - 900
555 -

Pfälzische Hypotheken-

Bank.
Verloome un Pebruar 1886.
Sügmülü 4. s. Peaulbride der
Sügmülü 5. und 14. s. Peaulbride der
aucht zur Conversion alstensacht
worden sind, sur Racksahlung als
ber Untasseh der werlosten
Vokke in 183 Prachbride kann,
oweil der Vorrath reicht, sum
rewältigen Tagestours jederzeit
szatfänden.

I) Russische innere consol.
 41/2% Eisenb.-Obl. I.Em. 1890.
 Verlosaug am 3.113. Pobras: 1886.
 Vahlbar am 1.113. Mai 1866.
 a 10,400 Credit-Rubal. 137372.

19) Ungarische Josziv

2 Fi-Lose von 1888.

Verlowus un ib. Robert 1986.

5 A 1000 Pl. Serie 6007 N. 87.

6 A 1000 Pl. Serie 6007 N. 87.

6 A 1000 Pl. Serie 1000 N. 41.

1 A 100 Pl.

h 200,000 Pt. Serie 2007 Nr. 18.
h 200,000 Pt. Serie 2007 Nr. 18.
h 200,000 Pt. Serie 200 Nr. 27.
h 200 Pt. Serie 200 Nr. 27.
8 Ser 98, 2007 T. 200 Nr. 27.
8 Ser 98, 2007 T. 200 Nr. 27.
8 Ser 98, 2007 T. 200 Nr. 20 Kündigung von 28. Februar 1996, Sämmtliche noch ausstabandon Schuldverschrubungen zur Könk-rahlung am 1. Juni 1896.

23) Wirttembergische Hypothekenbank.
Kandigung vom 26. Februar 1896.
Sämmliche undeht auf 39.8 abgestempelan 6.5 Phoditrade mich auf 39.8 abgestempelan 8.5 Phoditrade mich 39.8 abgestempelan 6.5 Phoditrade mich 39.8 abschol 19.8 abLauri 19.8 abLauri

à 1000 Credit-Eubel. 134501— 510 144821—850. à 500 Credit-Eubel. 114161—180. à 100 Credit-Eubel. 8301—460. 25900—260005.

8 Russische Südwesthahnen,
4% Credit-Obligationen,
verlouug am 1,1% Pobruar 1886,
Zahlber am 1,1% April 1886,
Zahlber am 1,1% April 1886,
A 100 Rubel Credit 4421-440
20061-500 28441-440 28181-200
20161-200 28121-100 7221-420
20161-200 28121-100 7221-420
20161-200 28121-100 7221-420
20161-200 18121-100 18211-200
20161-200 28121-100
20161-200 28121-200
20161-200 28141-200
20161-200 28141-200
20161-200 28141-200

20) Wesffälische und Rheinländische 31,2% Rentenbriefe. Vertouung am 12. Pabraar 1896. Zahlbar am 1, Juli 1898. Litt. J., & 1500 M. 6, 82. 64.6844 89.00 10.0

2)) Wiener Communal100 F1-Lose von 1874,
Verlosung am 3. Mar 1886,
Zahlbar em 1. Juni 1806,
Zahlbar em 1. Juni 1806,
Georgene Serien:
80 118 231 604, 923 638 707
878 928 1028 1270 1210 1260
1007 2788.

Wiesbadener Taqblatt.

13.000 Abonnenten.

Mo. 118.

Begirte-Ferniprecher Ro. 52.

Dienftag, den 10. Mary.

Begirte-Gernfpreder Ro. 52.

1896.

Abend-Ausgabe.

you der ungarifden Millenniums-Ausftellung.

Ausstellung.

Ausstellung.

Ausstellung.

Ausstellung.

Ausstellung.

Ausstellung.

Ausstellung.

Die Bunderbauten der ungarischen Millenniumskusstellung, die den Ruhm des tausenhöhrigen Bestandes

Sneids der heiligen Stefanskrone in alse Lande tragen
lossen, stehen unameder im Budaprester Sadrandes

der Neids der schiligen Stefanskrone in alse Lande tragen
lossen, stehen unameder im Budaprester Sadrandes fon den Zhaten

der schilgen und die glanzsolse Ausstellung der

Kasstellung der Verlagenstellung der Verlichaft Maria

Theresias und ihrer Nachsahren — Ales ist

dart wieder sebendig geworden und hat Fietsch und Blut

magenommen. Auf der siedlichen Sochemp-Intel, immitten

des iballischen Stadrandes der einer Nachsellung

megenemmen. Auf der siedlichen Sochemp-Intel, immitten

des iballischen Etadrandlochenteickes, an desse unsten under nurdte Bedume, gleichsam erstaumt ob der iber Nacht entstandenen

Henne, gleichsam erstaumt ob der iber Nacht entstandenen

Henne, gleichsam erstaumt ob der iber Andet entstandenen

Henne, gleichsam erstaumt der einer Ausstellung

marchenland hat man sie bierzusamde getaust, und wahrlich

ammuthiger Marchengander unmedet desse Gruppe, die in

genägen der Kingebung de taussend Sadranus Millennium
gunged sein. Die Originalist der Idee Gruppe, die in

genägen der Ausstellung, sowie de gangen Millennium
gungel sein. Die Originalist der Idee, sowie die durchans

prächzige Andsschapunge im vomanischen Scharestellung.

Die Gedundegruppe im vomanischen Scharestellung in der Rela und Anschaulichseit in sich, als alle die

gunderte Bacher und Schriften, die dem Sakre der ungarischen

der Weise und Anschaulische in sich europölische Internium
gunged sein. Die Originalist der Sere, sowie die durchans

prächzige Andsschapung im vomanischen Schriften Königs,

der gegenmärtige Hende in Schriften Bein und Malschabe

die Kulturiorischriften der Kachsioser der gesten der eines

Tanten Botriben der gestellt ung der der Sohann humadi

unter die gegeterne Berieden dausen hermangenden bere

ans allen Gegenden des Landes herbeigebolt, vom KaiserKöuig Franz Josef, vom Gultan Abni Hambel II., vom
Gzaren, von österreichischen, poluischen, russischen, italienischen
Mussen und bervorreagenden Privatsamminnen, den Kerus
und Hochen und bervorreagenden Privatsamminnen, den Kerus
und Hochen Jeigeschichtlichen Baubensmäler, nach den einzelnen
Grocken geordnet, beierbergen und in größeitigten Adhamen
ein sarbenprächtiges Bild der ungarischen Geschichte geben,
die in den Bavillond der ungarischen Ur bei ch öft its gung en,
hit welchen Jagd, Fischerert und hitrelichen zur geschichtlichen
Darstellung gesangt, ergänzt wird.
Sehr deachtenswerth wird sich auch die kroatische
Gebände untergebracht ift, gleichsam als Ausbrund des Verz
haltnisses, in welchem das von Ladislaus dem Zeligen ans
geschlossen der Wirderung gestalten, die in einem besondern angeschlossen der Wirderung gestalten, die in einem besondern der
Bradgenschiel kommt auf einer zweiten, der Kalantinat-Auslel
das heutige Ungarun in etprographische hinschie Arzeitellung So orfe zur Geltung. Dort wird es eine
interessante Ggarba (Schenke), eine Lische, in demeinde faus eine Schule, ein Apsfrial und eine Feuermehrtation
geben, und wirstliche Zupen aller Kantonasitäten des Ilngarlandes: Sgelter, Alfölder (lintertänder), Schnadden, Rumahen
vorthen die Gassen beise Dorfes, die nach den vers
schule, eine biefes Dorfes, die nach den vers
schiedenen Laubeskilten eingerückenen Feuschen der
Bohnhaufer beleben. Malerische Sochzeitsaufzüge, Krumefiuitdarfeiten, Weinlefteiche, wie man sie im Lande der Reben sein Altersche Sochzeitsaufzuge, Krumefiuitdarfeiten, Weinlefteiche, wie man sie im Lande der
Reben sein Altersche ber heiter Dorfes der And den verschieden no Eusgenthsmilichteiten ber wielen Dorfigen Bewöhlerung
Ungarns gerremlich wiebergebend

eine britte Merknürdigkeit der Millenniums-Heinlichen, ein Benten der der sein der Schieden der der der ferben von
Bertanliche wie her der schieden den der der der Baul Bage entwerten große histen Genach der L

Dentider Beichstag.

Darifer Modebrief.

marfirende Rocf aus weißem Satin ist durch ein duftiges Gazegewebe gebeckt, das ganz und gar mit goldenen Flittern benaht in die Welt sineinleuchtet, in der man sich amblitt. Pad Rocket sineinleuchtet, in der man sich amblitt. Pad Rocket sineinleuchtet, der men sich amblitt. Pad Rocket den Kenden aus ichwarzem Atlas mit rofa Seidenabsiliterung. Sieriesdessissen und fichwarzen Flittern debeckt den weltfaltigen Mantel, über den sich ein untwo Pradz gehaltenen und mit schwarzen Federn unwähderten oberen Zbeil ihr noch immer lieblicher Blondkopf sast verschwieder. Die Bahne ist in Paris die Kanzel, von der herad die Roche der führlich Kindseiten, die sie die derschwieder. Die Bahne ist in Paris die Kanzel, von der herad die Roche der führlich kindseiten, die für die Soliton maßgebendlich neuen Achanken prechig, die von den andächtigen Gläubigen verständnissisch aus den Arhältig nach für den Solitonen. Dach weder sat den Stilling nach für den Solitonen Freihen Kannps läht den Frieden, die Tieben, des die geschweiten Bandigleis Jauberin. Einen heisen Kannps läht sie ausbrennen, der sünfzehne Ungen sühren. Auch des diese angenätz, und etwen sich alle erbenflichen Federn, Aistretten, Kandigleisen und bie in Kendespous geden, die ihre Echgetine und bie in Rendezpous geden, die ihre Echgetine und bie in Rendezpous geden, die ihre Echgetine und bie in Echbentlichen Federn sie ihre Scharatters, den man, je nach der Größe des Auten der Gehaltung einer also Behäteten zu dem unnachsichtigen Urtheil ihres Scharatters, den man, je nach der Größe des Huthel ihres Scharatters, den man, je nach der Größe des Auten der wentiger egoistisch sicher wentigen and bie in der Gehalter verlieger egoistisch sicher wentigen and der mentigen der der wentiger egoistisch sicher wentigen and wenter den der Größe des Auten der

Bompadourstoffe in Tasset und Wolke, und die und bestütiebaren Splgemberwirtungen, aas benen die groben, autil gesatten Schaalen und Knübpe in Staat berwortendien. Und Louis XV. wird in den Westen, in den graziösen Jadentaillen mit kurzem, godersatilizem Schooß, dem kieldhamen und kildvollen Kagenjadot, das die Jade, die nur handbreit die über die Henrechter sein. Sie werden für die Frühjahrssaison die beliedteste Aracht werden, auch für die gegen die des gestellt, der Alleinherricher sein. Sie werden für die Frühjahrssaison die beliedteste Aracht werden, auch für die Alleinherricher sein. Die netzen fin die Karister Luft übenen, denn die Freispelge Mode gestotett, sie aus anderem Sioff zu schafte und die Alleine die der in Unis Anderem Sioff zu schaften und der Alleinham kennen der auften der in Unis Anderem Sioff zu schafte und der die der in Unis Anderem Sioff zu schaften und vorsifren uns gedende Warterlund von der und der die der d

übrigen Abstaderungsauträge werden obgeschnt. Schlieftlich wird der Utille! 4 der Begierungsvorlage, mie er lich durch die an-genommenne Absaderungsdanting gefährt, der, in memerischer Abstammung mit 197 gegen 78 Stimmen angenommen. Endlich mitd nach der Artiklel 3 der Borlage ohne Lebutle angenommen. Forliegung: Dienkog 1 lihr.

Die Borten an muiffin der Meichelogs bernbete die erfte und der Meichelogs bernbete die erfte und der Meichelogs bernbete der ermung der Deptsgefetze. Die melben Sannatubben wurden gemit einfrimmig unwerdindert angewonnen. Ba § 9 merde ein veiterungskantrog Gamp angewonnen. Die zweite Kommissionsburg dieste bereits um Kilmood bestante.

Preufifder fandtag. Abgeordnetenhaus. O Berlin, 9. Diarg.

Abgertdnetendau .

Das Abgerdnetendaus seine hent die apreite Beradinus des Andmikalais dei den Kiemenkarjahien bot. Abg. Al 11 felter (Keatz, wünscht, dos die Semmikarjahien bot. Abg. Al 11 felter (Keatz, wünscht, dos die Semmikarjahien bot. Abg. Al 11 felter (Keatz, wünscht, dos die Semmikarjahien bot. Abg. Al 11 felter (Keatz, wünscht, dos die Semmikarjahien bot. Abg. Al 11 felter (Keatz, wünscht, dos die Semmikalaisen von die Verlagen der Verlagen der Abg. Al not de frei, Belter die Semmikalaisen von die Verlagen der Verlagen. Abg. An not de frei, Boltze, die Keiter, die

Die Bubgettem mission bes Abgeodnetenboufes benargat, Gefeschungt, beirrsteub die Freistlung eines Vickertrage jum murfe des Staatsbausdaltsetate für des Jahr vom 1. April 10.77, nicht dem dam gehörigen Wateragkeits (Luige für einem Geheimen Staatsachioner als handiger Vertreter des Direkters Gebeimen Staatsachioner als handiger Vertreter des Direkters Genstlarenden und des Geheimen Staatsachios zu Verlin, die immung zu verfagen.

Die Schul-Kommissi von Beamten,
Die Schul-Kommissi bei Abgrerdreienhause berubigte
bie erfte Offing bes Leftervelesbungs-Gelekes. Der Heisvunt bes Jukastiereine vorete and den 1. April 1897 seigelegt. Die gweite
Reing beginnt am 16. Mars.

Denifches Beich.

Bof- und Verfonal Nachtichten. Die Bert, Beneften Rache. theilen mit, in politifiem Kreifen werbe ein vom Koffer an-aligisch feiner Beiteltunger-Beite von Genum eins geschanter Ab-trefter nach Reabel zum Beiuch bes italienischen Königspaarre leb-oft erdretzt.

demer Tagblatt (Abend-Ausgabe). Verlag: Lau
die Wechtschen erst in den Eint 1897/98 eingestellt werden
konnen. Ein damit zusammenhängender Anchtragsein in
viefer Session sie feinenderige ausgeschalssen. Die sozialdem okratische Arreikasse von 14,820 M. Darunter besinder
sie nachtschende erdiere Versgez Minau 1000 MR. Berlin,
6. Wahlfreis, 2000 ML, Geennip 500 ML, Greiz,
Nederschuss der "Neußischen Bolszeitung" 300 ML,
hamburg, 1. Abahlfreis, 3000 ML, L. 2 und 3. Wahl
kreis je 1000 ML, Handung 900 ML, Handung,
hamburg, 1. Abahlfreis, 3000 ML, deriger
1000 ML, Lüber doo ML und "Werther 3000 ML
—Die von den Leitungen bieber Tage gebrachte Weldung,
es sei vom Barkand des Archastags der Fractionen
werten worden, sinnen nachtschende Vertreiter der Tresse
nur Heier des Reichbrags-Jubilänms einzuladen, ift in dieter
horm nicht richtig. Es ist den Fractionen nur anheimgeschelt;
yeine die zwei Mignischer der Versse den Mreun des
Reichbrags namhaft zu mochen, welches lettere sodann die
Kenannten ansiodern kann, sich an der heitsfen zu bestheiligen.
In dem Landesvervalhepproses Scheren unree
"An dem Kodern un 7 Abern Andelbans, 10 Johner Chrisverling

spanigen.

2 du dem Landesverrathsprojed Schoren murbe Ingenieur Schoren yn 7 Jebren Hodskans, 10 Johren Sproechift und Stedings unter Bolizioniffet, Pieffer yn 2 Johren und Ring-baner yn 1 Jahr Gefängnift benurikeile.

Ansland.

* Spanien. Die Fomilie des Botidalters Kordomerikas ift nach Barts abgereit. Die Komilie des ernaleit vielfache Kommentare, Biegen der angabrochenen llaruben wurde über die Stade Baleneria der Edgegrungspuland berbligt.

* Griecheuland. Dreibundert ferkentliche Bürget in Kichen befalloften, eine Subtitigtion gum Anfoul von Boffen an eröffnen. In Arben laufen wieder jede peffimilisiehe Kochrichten aus Krein ein.

Ans funft und feben.

Aus Funft und Leben.

*** Königliche Scheuspiele, Des Aeiertale des Königl.
Theaters des fich für morgen und Kreunerungen mie folgt gedibert: Mittwoch, der 11. Mörg. Wommenen 29. 37. Koffiellung: Abeltie, Domerfing, den 12. Mörg. Rommenen 29. 37. Koffiellung: Abeltie, Domerfing, den 12. Mörg. Abenmenen A., 38. Bornkalung: Alleife der Et ab Mirg. Abonmenen A., 38. Bornkalung: Alleife der Et ab Mirg. Abonmenen A., 38. Bornkalung: Alleifen der Et ab Mirg. Abben den Seuning Heind Lieben Aufmach in der Angelen der Abende der Seunische Aufmach in haben der Abende der Seunische Abende der Abende der Seunische Abende d

Laudwirthfdjaftskammer für den Begierungsbegirh Wiesbaden.

bolt erdiert.
* Berlin, 10. Marg. Der Bolt" gufolge meinen gut
unterrichtete Kreife, bag bie geplauten Abanderungen in
der Organisation ber vierten Bataillone eift am
1. April 1897 gur Durchführung gefungen werten, sodas
unter 1897 gur Durchführung gesungen werten, sodas
uber die Landmirthschoftenweren übertragenun Obiegenbriten babe

ich bie Chre gebabt, Sie bierber gn berufen, und begrufe Gie nun-

Aus Stadt und fand.

1. April 1897 zur Durchiübrung gekangen werten, sobaß

1. April 1897 zur Durchiübrung werten, sobaß

1. April 1897 zur Burchiübrung werten, sobaß

1. April 1897 zur Burchiübrung werten, sobaß

1. April 1897 zur Burchiübrung der Gereiten weiter weiter werten.

1. April 1897 zur Burchiübrung der Gereiten weiter weiter zurchie werten.

1. April 1897 zur Burchillen weiter Burchillen werten weiter Burchillen werten bei Burchillen weiter Burchillen werten bei Burchillen weiter

serm des Antines noch des Arheren greifdigmirte.

— Kefdens-Chester. And dem Tieran des Keidens
dere mir geführlichen: Dei iderende bei Keidens
dere mird mit geführlichen: Dei iderende bestätigt Aufondme
der unvermiftliche Schwart Chartens Tante die
eige Berinklung für Herrn Befelt gefunden, verandagt die Hertion
lieften Einfe morgen, Mitmoch, nochmals zu viederholen.

minge sinns morgen, Mittwoch, nochmals zu wiederhelen.
- Der Perein für Arbeitsmachweite im Rafhbaus bat flein Abend eine Sigung abgebalten, in der michtige Befoldnis fall marben. Der hier seit eingem Jahren aufössige Berr De. hermann red and Mahlbaufen i. E. vertritt mit herrn Kenner Ubegg im arfand den Kanglitat und dei in beiter Giggeldocht in einem langeten urtrag ein aussindriches Brogramm entworfen, die Eintricktung einer

- Jumobilien - Perficiperung. Bei der hentigen, Inngs halber erfolgten Berkrigerung bes den Gebrüf getlen berg nehörigen berifdligen Kobundanles, Kirchaolie er 140,000 ML, blieb Derr Ernft Schellenberg für

Aleine Chronik.

flar und fried. Die Johl ihrer lebenden ninver, ware natel dertogt aur Zeit 192.

Ile fan gilt mit Ra del beförderte Depelche haben vor mu die "Times" in London von ihrem Johannesdunger eispoulenten viver flowieder erfolten. Ein nahm der ganze flyatien der gewöhnlichen fleisen Schrift in diesen durch fein natumat belannten Belate in mut fallete eine Arfollo Mark-er galt als fänglie Depelche delernige, die der entalische Kriegs-keiffalter Arfoldulf hordes mohrend der den talletigeflichen gen flur noch dem Einzuge der den Lindpen in Paris an Bailh Rema" nach London fandte.

Bur Lage in Italien.

Isom, 9. Wars Rachem Soracco mit der Addinctiabildung feinen Erings batte, berief der König den Geueral Micotil, der den Anglig aber an Mudini abroal. Se dieturt, der Addinction der Anglig aber an Mudini abroal. Se dieturt, der Addinctieft die interfanden mit dem Arogunum Ricotiffendbirt, dos die felgt fautet: Sommlung in Afrika, odie des Achaines an einem militärtigken Eriody auflygothen, im Jamen Erinetreform und Decressorganization. Des Radinets wied dieturt mit der Freicht mit Andlin find der Kafligkt, dos die finitios Arganitrung der Armetredusfision die pur Wieder-

ung des Parlaments im Derbit vertogt werben towne. Gorufon me Berkanbigung über eine Politif der Sammiung in Afrika i fein. In Rea pet liegen 60,000 Genehre gur Ablendung Baffann dereit.

ergielt tein. — In Reapel liegen so,000 Genebre gar Albeindung nach Mostana dereit.

Abom, 9. Märs. Aubein, befrügt, os des Gerückt woche fei, daß er die Kolonie, preisgeben woche, antworkte, fest ist des Sofongeworts. An die Geschäftliche führte erft konne von einem profitigen Borgramm die Merke fein. An mithinische Kreien verstantet. Laffelde könne eine mehrungsaliche Seldgarung ausballen. Obliderusia und herre find in vollem Ausfhaud. Boldifiera errichtet Trondsern duf dem Ertsafru nach Ochstenlat und gum Morek.

D.R.H. Honn, 10. Märs. Das Ministerum dat fich und folgendremögen gelöbert: An den is Fröddinm und "marek, Krim Reukeres, Nicotif Arieg, Colf Warine, Calondo Kinnanga, Korass-Schal, Golf Julif, Tranca öffentliche Arbeiten, Guliciotdinia Dandel und Alektodun, Glotuture lluterricht, Carinni-Sermanta Off und Seleganghie. Die Bestehung der Almfreiten der feinangen, Joh und öffentlichen Arbeiten der Ministerium der Universitätigung feiner Heusen. Glotifti faste dem Ministerium die Universitätigung feiner Heusen. Der Korcolo melzet, eineral Baführer werden anderer Ansährer werden dieser Ausfährer werden leifer.

Bodywaffer- und Wetter-Hachrichten.

Hod, waster- und Wetter-klachrichten.
Straßburg, 9. März, Aus dem gangen oderen Rheint da
fowie and den dissiden Schiestsbellen des Etsels werden Und
fabenmungen geneder. Im Ledertalt gussiden Knattich un
Echtetsbelt ih der Bahnverstet unterhooden. Der Bahndom
ist an medwende eine unterwinkt und des Estationsbans i Betagel in dem Grünfurg nade. In Merchang in der Anders damm burdebrechen. Ger Balndomm ist der Andersten der Gründeren der Gründeren der Grünfurg nade. Der Balndomm ist der erne überschung word der eine Knatte der Gründeren der Gründeren der Grünfurg der der Andersten der Grünfurg der der Grünfurg der Grünfurg der Grünfurg der verblichen Schaffurg der Weiblichen Schaffurge der weiblichen Schaffurg der Grünfurg der weiblichen Benützt, bälfereites Schaffurgerfammung finder beim Grünfurg der am Orthonomen finder der

Dichmutter fatt ernitbet. Die Berbiedung mit Belbed ist er find mitrebrechter der Zomm bed Jellen im beidiebet bei Grupted oder der Berbie bei Belbed in der Belbed in der Belbed in der Belbed bei Berbiedung der Berbi

ikudenmut. Belterere Giegen wird nicht besteckt. Die Gottalet ist nicht unterbrochen.

**Rutrort, 9. Mirz. Das mutere Geleise om Roedbosen ist werten der den der Setzen der Stellen der Verleit brate früh.

**Blagdeburg, 9. März. Der state Echanelist der sehrte brate früh.

**Blagdeburg, 9. März. Der state Echanelist der sehren Racht richtete große Bermustungen an ben Zeigeraben und Freuderitätungen au. Führ immissie Zeigerabengerifte auf dem Doch des Hauptpolauntes sind zerhrechen. Deht unter die Sischelmaach mit beradveristen. Der geruspracheperiste über der Sischelmaach mit beradveristen. Der geruspracheperister üb voraussiestlich auf Wochen gehatt.

**Valueren (im Bogstander) & Nöder, Hendrich über der Sischenstellung der Sende gehatt.

**Valueren sin Bogstander) & Nöder, Hendrich über sind serfeine des Schuessischen geweite der Sischen Berteiliste der Sischen Beiter unterlauß über der Sischen Beiter der Sischen der Sischen Beiter gemabet. Inch Rachtlich der Sischen Beiter gemabet. Roch Rachtlichen und Unteille Stämmer der Sischen Beiter der siehen Beiter der siehen Beiter der siehen der Sischen Beiter der siehen der Sischen Beiter der siehen Be

Lehte Nachrichten

Ceite Pachrichten.
Gerlin, 12. März. And bem Gumbftad des Berliner Krantendonies Bestamien marbe bente Morgan in der Haublinurfünke eine Olafomilin erschäegen und ein Sensbiener teitungt der gewilltelungen find im Gange.
Gewilis, 10. März. Die "Nordd. Allg. In." schreibt, sie Dentschaftlich eine Dentschaftlich eine Dentschaftlich der Verleich feben der Instiden Abei und Ochererich stam der Instiden Abei auf ist auflichen Kolonie steiten der Instiden Kolonie steinen der Instiden Kolonie steinen den kontentionen der Verleich den der instiden Kontentionen der Verleich der Verleich der Verleich stantsmünnern sonne an eine Boderung der Verschungen au Fallen nicht abacht werden. Die gehälfigen klubösfungen dustliere anglicher Abacht werden. Die gehälfigen klubösfungen dustliere englichen Kontentioner der Verleichen der Verleich der englischen Berieben der der Verleich der englischen Berieben bleichen lanz.
Sertin, 10. März. Gine von eine 1000 Berlauen belindte Berlamminn der Ticklenmister Berlain bekände geiße im kluberingen der Verleichung der Geschen bei der Verleich der Fabrichte von 10 des lie het, auch der in feine Wiere, 10.1 Wärz. Das Wegennetunden keinde Ersamminn der Ticklein Moriebe der Keinstein in feine Wiere, 10.1 Wärz. Das Wegennetunken erkein in feine Benodigung der Verleichten Morieb der Feindung der Keiner Morieben der Verleichten Koniebe der Verleichten de

spezanter er aus Mobrid abgereit, ift untibitig.
Millow, 10. März. Lei neueren Annbachungen in der Kähe
des nordamerikanischen Konistate wurden neun Genderne und ywangs Andehfere vernundet. Sonft herefold in gang hydnein Rube, Petersburg, 10. März. Gerfäctweite verlautet, als Bertreter des Kaiters von Inpan werde Sting Sabon neun hin ich mit an den Krömungsfeierlichfeiten theliuschneue; bewiellen wird Varifact. Mannagata in der Eigenschaft eines außerordentlichen Gefenden besteiten

Palersburg, 10 Märs. Der dinessiche Botschalter Ching-Cheng begiebt sich aus W. Hebenar (A. Se.) nach Seelin und versieht die Ching. Cheng begiebt sich die dem W. Hebenar (A. Se.) nach Seelin und versieht die Ching. Wocher beidebt sich bericht mei Aussie.

Im April reit der Botscholter dem Besenklung In-Hang-Tichung erstehn auf gestehn der Kerist.

Im April reit der Botscholter dem Besenklung In-Hang-Tichung erstehn die Konten Besenklungsten in der Kenten Gestehn sich der der Kenten Gestehn sich der Kenten Gestehn sich der der Kenten Gestehn kann der Kenten Gestehn fich den der Kenten Gestehn sich der Kenten Alleiter der habet mit der Kenten in Kenten der Kenten

finden werde.
20. März. Die in Wecheln ausgebrochenen Un-ruhen domern soit. Die Polizie verdaftete 40 Auhritörer. Ein Bateillon Wilialer sing aus Anwerpen bortiku od, um die Ruhe wieder bezagtelten. Das Belaich des Erzischels wird finst bewacht. — Der Papik dat im Eindernehme wir dem unadhöngigen Gongo-Band die Sodoriung eines Sitad ein die bet aus den genacht de fahloffen. Der erfte Titular besielben ift der wegen feiner langistischen Thirtyfeit im Gongo befonnte Missiones Direktor Magisten Thirtyfeit im Gongo befonnte Missiones Direktor

effeit mit de Verlausse vertragen unrchie flebt deurste fich in gerichten das Erendyl, dof Kailer Dementis behauptet fich in hofferein das Gerficht, dof Kailer Wille im bermiächt gum Beinigh beie eintrifft. Zur fobigischen Malats follen bereits alle Borfebrungen für ben Beiluch getroffen werden.

Roefehrungen für den Befaut, etroffen werden.

Conradericht der Frantsuier Börse dem 10. Mäng.
Mittagd 12½ ilhe. Erselt-Meilen Wis., Disconto-Commandisautheite 216.00, Italianer 250-10.50, Sicontoffschan Actien 319.
Loudorden Styla. Gotthardbochn Aftien 172.00, Gentralbahn 181.00, Merbehdhahn 180.00, Uniondahn 92. Saurebahn 181.00, Merbehdhahn 180.00, Uniondahn 92. Saurebaint Actien 155.40, Gesteutschung Begudent 155.—
Bodmuner 159.60, Darpaene 134.00, Sprocensige Westloner
26.60, Geprae Westlaner 192.00, Sproce Ungan — Bertiner
20.nabele-Gestlänfahn 180.00 - 134.70, Jal. Mitchiener — Banque
Litomane — Seffiche Undmigdschan — Darmidder Bant
— Dreedenst felt.

Sie in 10. Mäng. Delerreichijche Grebil-Metien 381.—
Sientsbahn-Metien 372.50, Lombarben 183.57, Wart-Noten 50.10.

Die hentige Abend-Anogabe umfaft 8 Seiten.

Manufactur- und Weißwaaren - Versteigerung.

3m Auftrage bes herrn Joses Raudnitzky fier, welcher, um fein Engod-Geichält in größerem Magifiabe als feither betreiben zu können, dom 1. April er, ab sein Detail-Geichäft vollskandiganfgiebt, versteigere ich Mittwoch, den 11. März, Bormittags 9½ Uhr aufangend, in feinem Laden,

13. Marktstraße 13

Mannfactur= und Weißwaaren,

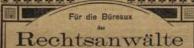
Schwarze und weiße Cachemire, reimwollene Damen-Kleiderftoffe in allen Farben, Catiune, Oxford, Flanelle in allen Farben, Flochiques, ein großer destenden Beittindzleinen und Bettificher ohne Raht, Dandfücher am Stidt und abgepaßt, reinwollene Schlafdecken, Madapolam, Creton, Antierstoffe, ein großer Bosten Rester aller Urt Mannfactur: und Weistwaaren, Betts und Federbarchent und Trelle, Gardinen und sonst und Becker.

Da mein Herr Auftraggeber, wie befannt, feit Bestehen seines Geschäfts — 10 Jahre — nur steis ein reelles Stud Baare führte und ber Laden bis 1. April er, geränmt sein uns, so mache ich speciell auf diese Auction aufmerksam.

Laden Ginrichtung fommt am Echluffe ber Anetion jum Andgebot. F355

Wilh. Klotz,

Anctionator n. Tagator. Bareau und Berfteigerungs-Lotal: 3. Abolphftraße 3



liefert sämmtliche Formulare preiswürdig

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerel, Wiesbaden.

Bangegenstände:

alle Canalifatione Gegenstände, Cana Liofete und ichottische Röchen, Canal Rahme Salfonptatten, Dach und Stallfenfter, Ga robr, Bleirobr, Zinfliech u. i. w. ball in Tus vahl vorrättig und liefert zu den billigst Kreifen

G. Schöller in Wiesbaden,

Dobbeimerftraße 25.

Ein schöner Posten

Stickerei-

Lommt morgen Mittwoch u. Donners-tag zum Verkauf. 3144

Ch. Hemmer, Webergasse 21

Bureau-Artikel.

Ia Waaro nur erster und bekannter Häuser,

& Krische — Soennecken — J. Faber — Beyer etc. etc.
führt und empfiehlt 12225

Bureau UNION,

34. Langgasse 4.3

Co lange mein Lager reicht, offerire

ächten Emmenthaler Schweizer Kafe 90 Pf.

pr. Bfund. Gar Biebervertaufer billiger.

F. A. Dienstbach, Mbeinstraße 87. Gier! Engros-Breife frifcher Gier!

10 St. großere Siebe-Gier 43, 10 St. 48, 10 großte 3tal. 56 Bi., Rruft-Thee-Gier, Die bellen in Deutschland, 10 St. 65 Bf.

Waltuch, Guenbogengaffe 1 311 haben. In Arpftall-Juder 28. Schmals 52, bester Reis 16 und 24. Alfo Ales bill

Drucksachen aller Art

rt schnell und billig 23 Edel'sche Buchdruckerei, Mauergasse 8.

311 Reubegründung der W. S. C. Alten Derrenturipe in Mains nerden die hiefigen und antmitrihen a. S. a. S. det W. S. C. geletze, am Samtiag, den 14. d. B., Aberde S libr a. t., im Röberdol I. St. redbe, galdreich erideinen zu woolen.

Mehrere a. S. o. H. W. S. C. (No. 27888) F 20

Rleiderstoffe Confirmandinnen

📰 gänzlicher Aufgabe meines Detail-Geschäfts 🍱

ju jedem Breife aneverfauft.

Jos. Raudnitzky,

Marttftrafte 13.

Marftftrage 13.

Seiden-Bazar S. Mathias,

Nur diese Woche

zurückgesetzten Seiden-Stoffe

fast zur Häfte des wirklichen Preises verkauft.

Stottern, Stammeln, Lispeln

Sprach-Heilinstitut Walther,

Wiesbaden. Wellritftrage 48 (am Sedanplat).

Ramen in Bicebaden Geheilter tonnen angegeben werden. Befte Referengen and gang Dentichland! Amtlich beglanbigte Bengniffe! Rotorifd Urme unentgeltlich!

Um boswilligen Berfanmbungen ju begegnen, erflart bas Sprach-heilinstitut Walther, baß bas honoran unr nach vollendeter Beilung ju jahlen ift. — Erfolglos Behandelte haben nichts zu gahlen. Specialität bes Infiituts: Etimmenltur, empfehlenswerthe Kurfe für Offiziere, Geiftliche, Lehrer 2c.,

befeitigt Beiferteit, unmännliche Stimme, Ermudung der Sprachorgane te. te.

Um mit den Restbeständen unserer

farbigen Flaschen- und Einwickel-Papiere

zu räumen, geben wir dieselben von 500 Bogen ab zu Einkaufspreisen, bei Ballen-Abnahme, à 4800 Bogen, unter Einkaufspreisen ab.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 118. Abend-Ausgabe.

Dienstag, den 10. März.

44. Jahrgang. 1896.

Der feels gleicht einem Berg, ble That Dem Schalle, Der feels gum Anfer fehr in Wiederhalte.
Der freis gum Anfer fehr im Wiederhalte.
Didclafeblin-Rumi.

Janberin Circe. Roman von Georg Engel.

Baul ftürgte bos Blut ins Gesicht. Er sah, wie das junge Weib sich langsam aufrichtete, indem sie das Fell beradstieß, damit sie ihn mit ihren bellen Angen besser beschachten könnte. Jeht wußte er, wohn sie das Gespräch abstehlich gesteuert hatte.
"D. Du Schlange." bachte er, und zu gleicher Beit glübte in seiner Brust wieder die Sehnsucht nach Becknie auf.
Rafts beraga heu. Wend

Relanie auf.
Rathi berzog ben Mund.
Rathi berzog ben Mund.
"Ich wuster," suhr sie mit eigenthümlichem Tonfall fort,
"wie sehr des Narren Seele an diesem unglädlichen Opus
bing, kurz, mein Jenty mußte ihm eines Tages schreiben,
daß er die Oper erwerben wolle, und was ich docunsgeschen,
raf ein. Der Komponit erhielt ein paar ianssen Mart
und streift gland' ich jetz in Italien umber, seine Oper
aber erblicht nichzies Jahr bei Kroll das Licht der Lampen."
"Und mit biefer Albindung gab fich Krebs zufrieden, ist
un glichlich?" forichte Lauf staunenb.
Rathi schnippte mit den Jingeen.
"Wollen Sie sich selbst nichten Kasthichen herüber;
sie die dannte. Nun hören sie, dies Gelicht erhelt ich einen
Tag nach abgeschlossenem Handel. Sie wissen zu, er dichtete
und."

Und halb fpottifch, halb mitleibig las fie folgenbe

Bin ich es noch? Und ift dies noch mein Leib, Der oft zu Beineu Fähren hingefunten? Er ift es nicht — Du haft o bojes Weib Mit rothen Lippen meine Seel' getrunten.

3ch bin ein Schatten, ben Dein Dauch befeelt Und mit Gebanten, bie nur Deinen gleichen — 3ch liebe Dich — Du bublieft mit bem Reichen, Und ich fieb' unten, weil das Berg mir fehlt.

D, er wird mahr, ber alte Zauberfang: "Du bift die Circe, die mich tofend firridelt, Dein Menichenthum baft Du mir fortgeschmeichel — Ich nehm" Dein Geld, und fag' noch "Beften

Mun, wie finden Sie biefen Erguß nach berühmten Muffern?" fpotiete Kathi leichthin. Baul bliefte fie an, das herz schlug ihm hestig, ihm war es, als hätte ein höhnischer Kobold diese Strophen auf ihn es, als hatte e

"Mein Menidenthum haft Du mir fortgeschmeidelt, 3ch nehm' Dein Gelb und fag' noch besten Dant."

Plotlich erhob er fich:

Progrid erhob er sich:

Beib mit audenden Lippen und ergriff seine hand. In ihran Augen irrlichterlirte es, ihre Finger gitterten. Baul midte nervolls: "Ich sebe durch die Thirtheatte der Berrn Brandes, er durch er burfte wohl ber Letzte der Edfte sein. Kauft sich gernelber er burfte mohl ber Letzte der Edfte sein. Kauft sich gurtuftwarf und spötlisch er Mund verzoge, "Ab." forschie sie ... "und gerade mit herrn Brandes verbindet Sie fo rege Freundschaft?"

"Allerbings, erbliden Sie barin etwas Wunberbares?"
Sie athmete schuell, ihre Bilde wurden seindselig.
"Offen gestanden, ja."
"Darf ich bitten"
"Beil Sie seine ——"
Anal wurde sein bleich, nur muhsam bewahrte er seine überlegene Hallung. "Run weil?" half er ein.
"Rett ——"

"Reil — — "Doch einmal stodte fie, beibe blidten fich fest in die Augen. Im nächten Moment jedoch brach Kathi plöglich in manirirtes Operetten-Gelächter aus, wiegte fich in den Suffen und summte wie zur Antwort vor fich hin:

Einige behaupten auch interstaut. — " Hie unterfrach sie sich, und hielt ben Finger an die Lippen: "Wissen Sie was, Doftvrchen, ich sinde Sie gar nicht mehr interssaut." "Das bedaure ich," entgeguete Baul an sich haltend, bann berbeugte er sich, und schrift rasch aus bem Boudote. Die Jurukseliende jedoch streckte sich lang aus, und während sie ihr Haupt auf einen ihrer runden Arme bettete, murmelte sie betroffen: "Er liedt sie noch immer?"

XXVIII.

"Können Sie mir noch einmal ein paar Pfennige leihen?"
rief Pani mit lauter, siehrtender Stimme.
Ohlenpflug, ber neben dem Tifch lang andzestreckt auf dem Chaftelongue lag, tielt seinem Gat eine reichgefüllte Brieftalche enigegen: "Wer mit dem größten Vergungen," murmelte er in seiner rosigen Weinlaune. "Bitte ziehen Sie, Voltorchen!"

Die paar Pfennige wurden in ber That brei Taufend-marticheine.

"Sier, noch einmal — Cintaufend auf die Coeur-Dame," rief Baul mit funkelnben Augen und ftitrzte ein Glas Sett

hunnter. Es war tief in der Nacht. Seit Stunden huldigten die Herren schon dem aufregenden Spiele. Benno Brandes hielt die Bant, und der Gott des Jufalls thürmte fleine, schimmerude Goldhägel vor ihm auf. Und wenn die goldenen Dinger von Kanf fortrollten und zu Benno himberstürzien, dann stirrten und sangen sie für den Jitternden unaufhörlich die

Mein Menidenthum boft Du mir fortgefchmeichelt, 3ch nehm' Dein Gelb und jog' noch beften Dant.

Ich nehm' Dein Gelb und iog' noch besten Dant.
Ihm simmerte es vor den Angen.
Wie durch einen glisenden Nebel sah er die Goldstüde tangen und bahinter das ruhige, hüdsiche Gesicht des Hernermannten der Angene und bahinter das ruhige, hüdsiche Gesicht des Hernermannten und des gewohnte kalihöstiche Lächeln nicht wich.
"Jaden Also geseht?" fragte der Banster.
"Bänglt, also en avant," sorderte der lange Suhlländer schlöftrig, der rittlings auf seinem Sinhl hocke und eine ausgebranute Gigarre zwischen den Jahnen hielt.
"Santuzga, reize mich nicht," sang der schone Tenor Wazmannu dazwischen, der unter diesem Gelchnetter die Anglische gwanzig Mark.
"Boild," begann Benno und zog die Karte ab. "Ah

"Boila," begann Benno und gog bie Rarte ab. "Ah Behn - Sieben - Bube, Dame - Renn."

Eine Setunde trat Stille ein. Alle blidten auf Benno Brenbes, ber faltblittig ben Taufendmartidein bes Dottors von ber verlierenden Karte herunternahm. Paul ftanb von ber verlierenden Karte herunternahm. Paul ftanb regungstos. "Noch einmal," murmelte er und warf feinen zweiten Schein bin.

Sogen hin.
"Aber zum Teufel," gahnte Suhllander und stedte ein paar Goldfilde in die Westentasche. "Lassen Sie boch endlich die CoeuroDame in Ruhe — Sehen doch, das Mädchen will nicht."

burger Denkidrift, worin verschieden Beschwerben der BergwertsIndustrie erhoden wurden. "Ad," sagte der Brößbent, die machen
es gerade so, wie mein Affe. Sie wissen, wer der eine feb. wer den eine Gerende so, wie mein Affe. Sie wissen, wen der erren, in halte
einen Alfen geriet der Schwonz ins Teuer. Er verbranke fich und
bis mich. Gerade so freiben es diese Leute in Johannesburg.
Ein versteunen sich mit übern eigenen Spechalischnen und dann
kommen sie und derigen mich. Alfabts ist unrichtiger, als die Andenden, Brößbent Artiger seine den Austrechten der Utilauders seindlich
aggewäher nud wolle sie in Unterweitsgiet halten. Im Gegentheil
gebet es Alemanden im Fransband, der bereiter ist, ihnen dere
ständigen Antheil am politischen Leden der Arpublit zu gesähren.
Nuen dinne hinder in der Kritich sin underschaften der Artischiamus und speciens die fenten der Kritich sin underschaften der eine eine der eine der eine der eine der eine der eine der eine d

"Brillant," bewunderte ber Tenor ben Bis des Roblen.
Sonverans, bem er ftart verpflichtet war.

Beboch jest erhob fich auch ber hausherr aus feiner bequemen Lage und flufterte Benno Branbes ein paar

Morte gu. "Bunfchen Sie bas Spiel eingustellen?" wandte fich biefer nun an ben Dottor, ber ibm wie gelahmt gegenüber-

pand. Baul schüttelte bas Saupt, bann legte er ben lehten Schein auf eine ber Karten.

"Immer Coeur-Dame," flüfterte ber Tenor.

Wieder fielen die bunten Blätter, wieder brängten sich Alle um den Tisch, und während Paul auf die weißen Hand beiten, nicherstartte, blieb fein Blick auf Bennos breiten, glänzendem Trauwing hatten. Der Gold-reif funkelte und glützte dunkel wie rothes Blut. Plöhlich erzitterte biese weiße Hand.

Biogich eigiterte weie weige Sand.
"Coeur-Dame." Jogte Beino höhnisch, indem seine Finger den Schein gerfnitterten, "wirflich, Coeur-Dame!"
Baul hob das Haupt, beibe Gegner blidten sich einen Moment in die glanzenden Augen. Und in beiem Moment gewann eine Horbe mister Gedanten, die stimmisch Pauls Gehirn durchfausten, die Oberhand über seine flare Bernunft.

Schirn burchfausten, die Oberhand über seine flate Vernunft. Dort briben der Gatte jenes heißgelieden Weibes raubte im das Gild, welches er brauchte, er stadt ihm höhnisch die elenden, tostbaren Goldslücke, die goldenen Räder des Bagens, der ihn und Melanie entführen sollte, und barum mar es igm, als strede er plösslich beite Schade auß und stieße dem Unsteligen das blanke Messer, das dort auf dem Lisch blitzte, in den Halle Mengels, seine Fluger rötteten sich, ein süches Wohlgesich durchbrang ihn. "Aber dasste der Derr Dostor Gind in der Liebe," begann Benno Naudes heransfordernd und beugte sich weit über den sleinen Tisch. Saul erwordte. Schweißoebabet raffte er sich aufannumen;

Baul erwachte. Schweißgebabet raffte er fich gufammen; auf ber Bruft lag es wie Bergesichwere, die Junge vertrodnete ihm, feine Lippen bewegten fich frampfhaft hin und ber.

"Ja," fließ er in irrem Jubel gur Antwort hervor, "Blud in ber Liebe, Gott fei Dant!"

Erfcopft fiel er in einen Fauteuil und blieb bort lange ausgeftredt liegen, immer ble Augen ftart auf ben Banfier

gerichtet. Dieser jedoch löschte unbefimmert die Lichter des Spiels tisches aus, stectte die Habe in die Taschen und nahm unter den andern ermübeten Teilnehmern des Gelages Plate. Uhr ein monotones Murmeln brang zu Paul hertiber.

Nur ein monotones Murmeln drang zu Paul herüber.
Eben wollte er sich erseben, als Benno undermuthet neben ihm stand ihm etwas zusüsterte.
"Sie haben heute viel verloren." Kanl vernich es, ihn anzublicken.
"Bielleicht über Ihre Berhältnisse. Das klang ja wie offener hohn! Der Dottor suhr berum, vöhrend zogen sich sie auswortete:
"Darf ich erlahren, in welcher Absich Sie diese Augendranen zusammen, während er eben so leise antwortete:
"Darf ich erlahren, in welcher Absich Sie diese Frage an mich richten?"
"Bor allem nicht in der Absich, Sie zu beleidigen!"
suhr Benno mit schneidender Hösich; Sie zu beleidigen!"
fuhr Benno mit schneidender Hösich; Sie zu beleidigen!"
suhr ungamein peinlich, Sie durch meinen Gewinn vielleicht in Berlegenheiten zu wissen; — dürste ich Ihnen deshalb
nicht — —"

Er gog bereits fein Bortefeuille.

Er gog bereits fein Bortefeulle. Baul fprang auf: "Ich vante," lehnte er verlegend ab, bem Bantier ben Räden kehrend. Ein mertwürdiges Triumphgefühl beraufchte in babet. Sicherlich, bachte er, Relanies alte war abergläublig, er hatte ihm bas Liebesglut abkaufen, er hatte eine Göttin, bas herrliche, ihn beglückende Welte erhandeln wollen. — O nein, und wenn jeht alle Schäfte ber Erbe wer ihm aus bem geöffneten Boben quillen würden, Melanie blieb fein, gang fein.

funft und Leben.

jener Rennthier-Herchen um 1500 bis 1800 Eind.

Gin Charakterbild vom Präfidenten Krüger. Ans Bondon ihreibe man den "R. R. A.: In den "Dall Amede entwirt ein "F. R. A." (Fellow of the Royal-Society), Küglich der Alderlied der Alleinsteller, dem Früherten Arriger folgendes Educatterbilt: Die Vereinigung den Eigeufschien der Arriger folgendes Charafterbilt: Die Vereinigung den Eigeufschien der Arriger erimert an Edufoner: eine notickhe Schlaudet und eine fall institute Angelüngsgade vereinigen fich mit wermen Katriotismos und einem hochterigen Federmit Refighen krüger des kinder in den Angelüngsgade vereinigen fich mit wermen Katriotismos und einem hochterigen Federmit Refighen krüger des kinder in den Angelüngsgade vereinigen fich mit wermen Katriotismos und einem hochterigen Federmit in den Angele einer Angabe als übertichtigen, wacher ist fich in zehn gestellt eine Schalter der Gigung des geschichten Rathes berieh man über eine Johannesseitzung der Angelüng der Schalter der Schaumes

Amtliche Anzeigen Will

Anttinge Anzeigen

Bekauntmachung.

Inder Eufbedung der S. 73 und 75 der Etraßen-Böligi-Berrotung vom 10. Juli 1876 nird diermit auf Etraßen-Böligi-Berrotung vom 10. Juli 1876 nird diermit auf Etraßen Böligi-Berrotung vom 10. Juli 1876 nird diermit auf Etraßen 20. Erhämber 1867 mit Eenchungung Annheim aus der Standen der Schauber 1867 mit Eenchungung Annheim gebeicht aus der Schaup und andere Argandportmittet, welche zum Fortichaften flüffiger oder leicht verstreibnere Esgenflührte biezen, mälfen zie eingerichte fein, des den der Schaup der Sch

Borftebende Berordnung wird hiermit wiederholt gur öffentlichen utnig gebracht. Biesbaden, den 7. Februar 1896. Königliche Boligei-Direction. Edutte.

Bergebung der Quartierleifung.
Die Angebote für Anartierleifung bei größeren Einquartierungen für die Jel vom L. April cr. die dahin 1899 find
midig genedunfst worden.
Es wird duher ein unter Termin zur Thgade den Angeboten
auf Tamftag, den 14. d. M., Bormittags il Ube, and
beraumt. Internehunungslungs werden aufgefordert, fine Ungedote
fürfülich die zum genanten Termin auf Jimmer Wo. 6 des
Antebanfes dahre einzeiden zu wollen einenkalelde liegen die
keit. Bedingungen währende der Dienfilmden zur Einficht öffen.
In den Offerten ist angugeben, dah die Zedingungen befaunt find.
Beisbaden, den 8 März 1896.
Der Maniftat. In Bertet: Sest.

Wiesbaden, den 8. Mary 1808.

Bet Wooifret. In Berte.: Seb.

Bet Monifret. In Berte.: Seb.

Bet Alleitinienplan für die Godenlichtraße hat die Zummung der Ortspoliziehehrbet erbalten und wird unmehr in einen Rathhaus, 2. Odergeichet, Jumme Ro. 41, imerhald der institutionen an Jedermanns Euffisch offen gelegt.

Dies wird gemäß 37 des Gelekes dom 2. Intil 1875, dert. e Anleigung und Berinderung von Iroben z. mit dem Bemerten erburch befannt gemöcht, daß Einwerdungen gegen bleien Mannerhalt einer prochtifolisien, mit dem 2. Mars beginnerden gerin a. Wiesboden, den 20. federnar 1860. Der Magifirat.

Tindsbauaunt — Berdinung.

Die Ernerrung des ängeren Gelaumtankriches — Det und einfarde z. — der simmenlichen Frygoden und der Säulenballe der Dentervallende foll im Wege der Grantlende Instigerende foll im Mege der Grantlende Instigerende gedangen werden.

gungen werden.

Kerdingungsautierlagen können mäßrend der Bormitingsdienktklerdingungsautierlagen können mäßrend der Bormitingsdienktben im Nadhhaufe, Immier Vo. 41, eingekehen, aber auch bon
gogen Jahlung den (360 ML desgegen werden.

Koltmikig berifchöffene und mit der Aufschaftlicht H. A. 32 ners
at Augedote find die höckeiten Freilug, den 13, Wärz 1886,
mittige 10 Uhr, an melder Zeit die Erdinung der Augedote
Kogenwart etwa erfchienener Bieter haufinden wird, dei der kogenwart etwa erfchienener Bieter haufinden wird, dei der kogenwart etwa erfchienener Bieter haufinden wird, dei Kogenwart etwa erfchienener Bieter kaufinden wird, der Kogenwart etwa erfchienener Bieter kaufinden wird, der Kogenwart etwa erfchienener Bieter kaufinden wird, der Kogenwart etwa erfchienener Bieter kaufinden girt hachbaum.

Der Stadtbaumritter. Genzuner.

Holz-Berfteigerung.

Solz-Versteigerung.
Donnerstag, den 12. März d. I. Morgens
10 Uhr ansengend, tommen in dem diesigen Eemeindewald,
District Eichholz:
Radelholz-Stangen, 120 Stid., I. Classe,
II.
300 III.
70 III.
70

Muthola = Berfteigerung.

Donnerftag, ben 12. Mary b. 3., Bor-miffage 101/2 Uhr, tommen in bem Lenghahner

Diffrict 10 und 12 Buchwald:
33 St. Nothtannen-Stangen 1. u. 3. Cl. m. 1,84 Fmtr.,
00 " " 4. " 1 m 19 " 4. u. 6. " m. 19 " 5300 5. u. Bersteigerung. 5. u. Benghahn, ben 3. Marg 1896

Rade, Bürgermeifter Wingertspfahl-n. Stammholz-

Beriteigerung.

Zamstag, den 14. März I. I., Bormittags Ihr, tommen im Müsseldheimer Gemeindewald, Distr. Lindensetanne, zur Berstelgerung:

1. 487 Mmtr. Kniefern-Scheiter, Wingertspfalholz, 1,75 Mtr. lg., 307 Mmtr. Kiefern-Scheiter, Lingertspfalholz, 1,75 Mtr. lg., 307 Mmtr. Kiefern-Scheiter, Lingertspfalholz, 1,75 Mtr. lg., 307 Mmtr. Kiefern-Scheiter, 1,25 Mtr. lg., 307 Mmtr. Kiefern-Scheiter, 1,25 Mtr. lg., 307 Mmtr. Kriefern-Scheiter, 326 Kiefern-Scheimen von 22–44 kant. Durch messer, 5–17,5 Mtr. Länge, = 241,60 Chmtr. Durch messer, 5–17,5 Mtr. Länge, = 241,60 Chmtr. Durch mit schwarzem Strick bezeichneten Stämme kommen

enthaltend. Die mit schwarzem Strich bezeichneten Stämme tommen jum Ausgebot. Jusammenkunft ber Berftelgerung auf ber Sohewart und Saxtmanusbornischneise. F77

Rüffelsheim, ben 5. Marz 1896. Gr. Bürgermeisterei Rüffelsheim. Sittmann.

Michtamtliche Anzeigen

Ernftes Heiraths-Gesuch.

Ein Kaufmann aus Stochholm, 25 Jahre alt, aus feiner Hamille, statiliche hübiche Erscheinung, vermögend, mit lucrativem Engros-Geschäft, zur Zeit zum Bergusgend in Wiesbacht, wünsch des Bekanntschaft einer hübischen jungen Dame im Miter bis zu 25 Jahren aus guter Famille, die, seiner Stellung halber und entsprechend seinen Berhältnissen, selbst sehr entsprechen sein muß, zu machen; da selbst voruntseilöstel, ist geligibser Glanden Redensache. Genetzle, nicht annung Juskriften der Damen selbst oder ihrer Angehörigen bitre vertrauensvoll unter Beischluss von Botographien, nelche sofort retournirt werden, unter Chiffre J. G. 111 dis zum 14. d. Monats im Lagdi. Verlag niederzulegen. Disection auf Ehrenwort. Bermitter verbeten.

Auf die bielen Ginfenbungen und Bufdriften in ber Mastenangelegenheit biene Folgenbes als Schlufantwort:

Wiedbaben, ben 9. Darg 1896.

In Bertretung ber tatholifden Geiftlichfeit:

Bralat Dr. Keller.

Rum Beitriti in einen neusgegründeten litterarijden Büeg-in, unter Protession der nambasteiten Spisskelles der genivart, merden einige j. herren im Alter don 17—25 Jahren dl. Auf jolde Herren wollen über Offerte oder Anskuniste-de gest, sud C. F. 179 im Lagdi-Kerlag niederigen, die ild litterarijd gebilder und keine Pereinsmeier simd und verr bentischen poetischen Litteratur regites Juteresse entgarie-

Ber 1. April wird von zwei Damen eine Wohnung von 2 bis 3 Jinmeren im Breis von ca. 400 Mf. geluch. Öfferten sub Chiffre I. s. 885 an den Tagold-Berlog. 1958 Ein Portemounaie mit Juhali gelten Kadmittga Cled-nach 4 Uhr in der Krichgasse (Vürerer's Dager derforen. Ab-sunstden augen Belodunun Kellerkraße 9, 2. Kormittags.

Gin For Terrier, gang weiß mit braunen Bleden am Ropfe, feit Donnerftag entn. Abzugeben Dobheimerftraße 20, 2.

Dankfagung.

Mlen Denen, bie bei bem fehmerglichen Berfuft meiner ibeuren Gattin, unferer freuen Mitter, Schwefter Ind Schwögerin,

Babette Helferich,

uns so wohlthurnde Beweise herzlicher Theilnahme spende indbeiendere bem Gesangverein "Darmonie" für seit ergreienden Geologeschang, sowie dem Personal des He-Kaltberanner für die ihone Krangspende, sprechen insern berglichen Dank aus.

3m Ramen ber traueruben Sinterbliebenen: Joh. Belferich.

Danksagung.

Bur bie vielen Beweise berglicher Theilnahme bei bem uns fo fcmer betroffenen Berlufte unferes unvergestlichen

Herrn Christian Schreiner

fagen ben tiefgefühlteften Dant

Die tranernden Sinterbliebenen.

8143

Seute, 8 Uhr Morgens, entichlief nach furgem, aber fcwerem Leiden unfer einziges, beiggeliebtes Rind,

im Alter von 91/2 Jahren.

Wiesbaden, den 9. Marg 1896.

Hugo Hanjoks und Fran, geb. Brandt.

Die Beerdigung findet Donnerftag, ben 12. Marg, Bor= mittags 10 Uhr, vom Trauerhause, Abolphsallee 6, aus ftatt.

Stenographie Roller's.

Besprechung

Mittwoch, den 11. März cr.,

Albende S'/n Uhr, im hinteren Rotale bes Gambrinne (Martiftrage 18) einfinden ju mollen.

Bortrag im Chriffs. Arbeiterverein. onnerfiag, den 12. Mary, 8% uhr, Mauergasse 4: "Die Kunft im Haufe."

Gofte (auch Frauen) haben freien Zutritt.

Kneipp-Verein.

Gründung eines solden werden Juteressenten gebeten, ihre Abfresien abgeben zu wollen bei Aug. Widerstein. rage 9, correspond. Mitglied des elektro-homdopathischen

Erfte Qualitat

idies

eingetroffen:

2.30 TRI., Birthähne Birthühner

Safelhühner | Schneehühner 1.30 Suppenhühner 1.80

Rennthier im Ausschnitt.

Joh. Geyer II., Geftägelhändlung, 31 Telephon 369. Grabenstraße 34.

eigener Import, in allen Preislagen

J. Steffelbauer, Langgasse 32, im "Adler

empfichit englische Mouseline-Vorhänge 20

Extra-Aursus im Zuschneiden

Aufertigen fammit. Damen und Ainder-Aleider gieft Schnitte, nach einfachtem Spftem zu ber Salfte bei guldein Perled. Erfolg genomitt. Beginn feder lag, mby Ammedbungen ichgild angenommen webben be Art. Steeln, alb. geprifte Leberrin, Roberalte 28, gart, nabe ber Laumnöfriche, bom 15. Mars ab Babnbofftraße 6.

REMARKS SERVICES

Die Radfahrer=

XXXXXXXXXXXXXXXXX

Flotter Clavierspieler at, ber modentil, einige Stunden mit einem Ganger igiren murbt. Gofallige Afferbieten unter A. E. 12

Auffrischen und Neuherrichten,

fowie zum

Transport von Arpftall-Aronlendstern, Gasläftern u. s. w.

für ben

lmzugs = Termin

erbitte ich mir möglichft fruhzeitig.

Nathan Hess

(Abtheilung für Infiallation), Bilhelmftraße 12. Telephon 331.

Reichhaltige Auswahl in Schmuck- u. Jederwaaren Ford. Mackeldey, Wilbelmftrafe 32, Bitte Linflagen ju beachten.

Costumes, Jaquettes und Capes

G. Krauter, Damen-Schneider,

Faulbrunnenstrasse 1, Ecke der Kirchgasse. Serren-Stiefeffohlen u. Biede DR. 2,50, Damen-Stiefelfohlen u. Giede DR. 1,80, Fraufenfir. 10, B. 1707

In schönster erhöhter ruhiger Lage, wei Minuten vom Auchaus, find zwei ummöbliche Wohnnugen bon 5-6 Jimmern, comfortabel eingerichtet, mit Beranden, Ballon, Bodenimmer, unter feparatem

Anfforderung.

Alle Diejenigen, welche Forderungen an den Nachlat ber am 31. Dezember v. 3. hier verfortenen Wittibe bed Restaurateurs Johann Baptist Baur zu machen haben, werben aufgefordert, solche bingen 8 Zagen bei dem unterzeichneten gerichtlich bestellten Nachlahpsteger anzumelben.

Juftigrath Emmerich,
Rheinbahturahe S. F.
Beinbandung.
ben per 1. Lypif ein großer jödige Scinfe
lend, mit bellem Gomptoir und Redenstimike
BO Mt. pro Johr. Bellandsigt Kleieligfer eeurgidium, fann familied billig übertrageft werteruridium, fann familied billig übertrageft wer-



Ronfore: Tanggaffe 27.

e Circulare jar:

Weinhandlungen, Gotels und Eremdenpenfionen, Blumenhandlungen u. Gartnereien, Modehandlungen u. Bajare, Ausftattungsgeschäfte aller Art etc. etc.



BERLIN





MEDAILLEN: 1862 LONDON, 1867 PARIS. 1873 WIEN. 1876 PHILADELPHIA. 1876 MÜNCHEN. 1879 BERLIN.



Berlin C. and Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Wasch-Anstalt Wasch-Anstatt für Tüll- und Mull-Gardinen,



Reinigungs-Anstalt für Gobelins, Smyrna-, Velours-und Brüsseler Teppiche.

echte Spitzen etc. Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

WIESBADEN,

Bärenstrasse 7, Ecke Langgasse. FRANKFURT a. M., Zeil 74 und Kaiserstrasse 49.

MAINZ, Schusterstrasse 19.

die halbe Liter-Flasche 22 Pf.

empfichlt frei ins Saus bie Bierhandlung von

Franz Heim, Abelhaibftrafe 54.

Pa. grobförn. Elb-Caviar p. Pfd. Mt. 4.-, b. 5 Pfd. Mt. 3.70, empfiehlt in frifder Gendung

J. C. Keiper,

Rirchgasse 52.

Rirchgasse 52.

Rirchgasse 52.

Rirchgasse 52.

Rirchgasse 52.

Rirchgasse 52.

Roger großem Borrath an Colsen Rierenfett und Echweineschmass wird von demielden bie auf Beiteres zu sehr blütigen Breisen in der Rielschalte Priedrichstraße 11 abgegeben. Beides in unr zeinste Epriedricht sowie au seinen Bachwaren sehr gecinet.

Billionen den Menden right mit Gintrin talter Witterung die Hant, Echunden, Rauheit, Shannen, Tredenworden deligheiter bei Gibten Fäll. ein Komeithum erft. Ranges, der medie, sib ei all biefen fäll. ein Komeithum erft. Ranges, der medie, sib ei all biefen fäll. ein Komeithum erft. Ranges, der weiten Breit, Jowie folg. Prog.: Br. C. Cratz. Sange, 29. H. W. Danb. Saalg. & Gustav Erstell u. L. Melser, höß., Kr. Kurght. 10.
Adalbert Gläriner. Wartifet. iß. Meh. Roos Nacht...
Sing.: Carl Stahl, Megegrafie, Fr. Nompel, Rangsse 7.
Louis Schild, Langg., Oscar Siebert, Taumssit. 42. 882

Feinsten Blüthen-Honig

von einem bebeutenden Bienengichter, unter Gavantie ber foluten Reinheit, per Bjund Mt. 1.20.

Drogerie Moebus,

Wiesbadener Kalk- u. Cementwerke.

Comptoir: Fabrik u. Lager: Dotzheimerstrasse 7. Mainzer Landstrasse.

Dotzheimerstrase 7. Manner Land.

Wir offeriren:

Für Täncher prima Stückkalk (vorzüglicher Fettkalk), tüglich frisch gebrannt.

Für Maurer prima Sackkalk (hydraul Kalk) in feinster Mahlung.

Maschinen- und Wandziegel in bester Qualität.

Die Direction.

Loden = Glegir,

3weifpänner-Bierdegeschirre,

fehr gut erhalten, und ein schwarzes Einspänner-Geschirr billig. J. Mayerhoter. Richgaffe 7

Bucumatic!

au verkaufen. Rab. im Lagid. Berlag. 25. Whee' 1 Mf. Mart. Do giel Kindersegen! Buch "Neber D. Che" 1 Mf. Mart. Do viel Kindersegen! Siefta-Berlag Dr. 28. Hamburg.

M. Wiegand,

2. Bärenstrasse 2,

2. Bärenstrasse 2,

Frühjahrs-Neuheiten

Jaquettes, Capes, Regenmänteln, Costumes, Blousen und Morgenröcken,

vom einfachsten bis elegantesten Genre,

ergebenst anzuzeigen.

M. Wiegand,

2. Bärenstrasse 2.

2. Bärenstrasse 2.

Bitte meine Schaufenster zu beachten!

Sammtliche Neuheiten eleganter Frühjahrs - Stoffe deutschen, englischen und französischen Fabrikats sind eingetroffen, welche zur

Anfertigung nach Maass

aufs Beste empfehlen.

Eleganter Schnitt. Beste Verarbeitung. Prompte Bedienung.

Gebrüder Süss.

am Kranzplatz.

rucksachen für die Osterzeit! Offer : Circulare und K--- Empfehlungs Rarten

> fertigt in gefcmadvollfter Ausftattung Die C. Schellenberg'ide Dof. Buchbruderei.

Hontor: Langgaffe 27.

Fahrplan

der in Wiesbagen mündenden Ei Winter 1895/96.

Die Schp	Die Schnellenge sind fett gedrunkt P bedeutst: Bahappyt.									
	ahrt esbaden	Richtung.	Anlanger in Wiesbaden.							
927 10405 11 110 P 2005 265 587 645 722 9255* 642 I 8 Nur bin 3 + B. St. Okt	p 700 742 5105 16 1120 1231 2009 407 405 P 1688 612 10023 1122 Castel. u. ab 1. April. - u. Feiertage.	Wiesbaden- Frankfurt (Taunusbahulof)	1000 1000 1000 1000 1000 1000 1000 100							
+ Ris Ruder	1102 1102	Wiesbaden- Coblenz (Rheinbahnbof)	\$\frac{\phi}{2}\$ firsts filet units \(\text{quit} \) \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \							
542 P 650 1150	210 P 600 61A	Wiesbaden- Niedernhausen- Limburg (Hess. Ludwigsh.)	754 1000 P 157 430 P 718 948							
† Gemischie LSchwal Bis LSch Bis LSch da ab bis Sonn- u.	val P or Zug bis hach, twalbach, twalbach, von Zollhans nur	Wiesbaden- Langen- Schwalbach- Diez-Limburg (Rheisbahnhof)	ers- 220- 1015 P 1225 g85 P 622- 222 P • Von L-Schwallneh.							
712+7 725+ 620 1140 1210 110 410 528 620 1 1000 * Ab Bahah ? Nur an W † Ab Boder § Nur bis M (Biebrich).	gio gen gio un ving saig l'g cofe. cobeutagen- strasse. ainzerstrasse	Dampf- strassenbahn Wiesbaden- Biebrich. (Re mischen Wiesladen (Remeile) a. Bestud- und ungefahrt vor- lichtenden Etga.)	poneg ying gia gas gai 1004 113a 120s 13a 20a 13a 20a 40a 50a ega ega yin 20a eda * Ab Maincereir. (Bieb- rich) mur an Wechent. § Bis Sahnhüre. † Bis Rodorstrassa.							

Die Pferde-Bahn

Bahnböfe – Kirchgause – Langgasse – Taunusstraase) verkehrt von Merzent Se' lis Absede Sid und umgekehrt von Mergets Se' bis Absest Sid. die Wagen folgen eich in Zwischenrikennen von 8 Minuten in jeder Sichtung



Wäsche

für Neugeborene

Carl Claes,

3. Bahnhofstrasse 3.

Samilien-Madpridten.

Aus den Wiesbadener Civilfianderegiftern.

Aus den Piesbadener Ciellfandsregistern.
Geboren. 1. Märs: dem Schreinerzschilfen Wilselm Starf e. Z.
Glischeth. 4. Märs: dem Schreinerzschilfen Wilselm Starf e. Z.
Friederiff Johanne Anganie: dem Schwienerzschilfen Gert Frender z. Johanne Anganie: dem Schwienerzschilfen Karl
Fernsch e. G. Garf. 6. Märg: dem Schreinerzschilfen Karl
Fernsch e. G. Garf. 6. Märg: dem pack Arz for mod Oth
Oged e. S. Friedrich Otto Werner.
Mitzelbenen. Gektnerendehilfen zhennen Staffer hier mit Liette
Willippine Angande Katharine Schmid dier.
Freiheight. 7. Märs: Alegermendstert Johann Borg dier mit
Wilsdech Margarethe Friedrich zu Secheim, Arcis Großefferen;
Zoglöhner Undwig Scholfer dier mit Johanna Mayule Efflie Miller dier; Hangarethe Geloffer dier mit Johanna Mayule Efflie Miller dier; Hangarethe Dield dier.
Gestenden. 6. Märs; Beinatier Johann Henrich Gener, 60 3.
18 Z. 7. Märs; Beinatier Johann Henrich Gener, 60 3.
18 Z. 7. Märs; Beinatmann Karl Märchacht, 63 3. d. W. 10 Z.;
pract. Arx der med Ludwig Ditto Hintigs dem Gemer in Mehiialen, 43 3. d. W. 17 Z.; Freibed Has Vehner, E. dee Spenglers
Sillbeim Horimonn, 10 W. 7 Z.; Margarethe Efflädeth, Z. des
Zoglöhners Jafod Hichert, 10 W.; Georgine, geh. Polymann,
Geferon des Architecten Karl Kneuhle, 54 3. 10 W. 32 Z.;
unterchel Ködina Minna Mehrer, 30 3, 7 W. 16 Z.; Märs; Elda Unna Wargaretha Euphrofine, Z. des Rentners Dugs Konjeke,
9 3. 6 W.

Aus auswärtigen Beltungen und nach directen Mittheilungen. Mittheilungen, bei beglübiger Horn diest müglibelli, werden bermare belieben veröffentlicht.)

Gamilien Sachisfre. von Andrein in Schunger eres werden ischen lessente federien erestenischen.

Gehorien, Ein Sohn: Herrn Dr. Mummenhoff, Alberfeld. Herrn Rechtsenwood Tr. Saud Perrmann, Serlin. — Sine Tochter: Perrn Regierungsvoth Kurt Freiherrn Schaft zu Schweinsberg, Aufel. Herrn Damptmann v. Storp, Bet. Herrn Rechtsenweit Kandel, Affen Herrn Dr. med. Schweinsberg, Gyflu. Herrn Ernist, Greine Gehrerbe.

Bertost, Freinlein Heine Zohftöter mit Herrn Regieringsbellein mit Herrn Armiern Schweinschen mit Herrn Armiern Schweiner mit Herrn Armiern Armiern Schweiner mit Herrn Armiern. Heine Schweiner mit Herrn Armiern Armiern Schweiner mit Gern Armiern Schweiner mit Gern Armiern. Heine Schweiner hie Gelicheb Enliger mit Dern Machten Auferden Kohn. Frühlein Schweiner hier Gelicheb Enliger mit Gern Schweiner beitrich mit Dern Paulen Schweiner Schweiner Schweiner der Verlagen. Frühlein Mittelle Mi